AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN
WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 12 • 25. März 2022

STADT HECHINGEN

Liacht ous! Earth Hour.



Ob Schwäbisch oder Englisch – auf die Sprache kommt es bei der weltweiten Earth Hour 2022 nicht an. „Licht aus für einen friedlichen und lebendigen Planeten“, lautet das Motto weltweit am **Samstag, 26. März, in der Zeit von 20.30 bis 21.30 Uhr**.

An der Aktion des World Wide Fund For Nature (WWF) nehmen Hechingen und Bisingen erstmals teil, das Licht machen die Burg Hohenzollern, die Stiftskirche und der Untere Turm aus. Eingeladen sind alle Menschen, Einrichtungen und Firmen, es diesen gleichzutun und damit ein Zeichen für den Klima- und Umweltschutz und für den Weltfrieden zu setzen.

Wer an der Earth Hour 2022 teilnimmt, kann sich auf der Internetseite www.wwf.de/earth-hour informieren und in eine Teilnehmer-Landkarte eintragen. Der WWF fordert dazu auf, Beiträge zur Earth Hour in den sozialen Netzwerken zu dokumentieren und mit den Hashtags #LichtAus und #EarthHour zu verknüpfen. Klimaschutzmanager Jürgen Baumer hat die Aktion für Hechingen koordiniert, er ist unter Tel. 07471 940-193 bzw. E-Mail: juergen.baumer@hechingen.de zu erreichen.



AUF EINEN BLICK



Stadtverwaltung - Öffnungszeiten
Die Verwaltungsdienststellen der Stadt Hechingen sind regulär geöffnet. Es gibt keine Zugangsbeschränkungen mehr, Besucher und Besucherinnen müssen eine FFP2-Maske tragen.

Kontakt
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Kontakte Mitarbeiter:
www.hechingen.de/mitarbeiter
Online-Terminvergabe Bürgerbüro:
www.hechingen.de/termine

Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus

Montag bis Freitag	8.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag bis Freitag	8.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Pflegeberatung
Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag	13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser
Tel. 08000 936533

Netze Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@netze-hechingen.de
Internet: www.netze-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbücherei

Dienstag	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Hallen-Freibad
Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad

Montag	14.00 - 20.00 Uhr
Dienstag - Freitag	6.00 - 20.00 Uhr
Sa., So. u. Feiertage	9.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Montag - Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Mittwoch bis Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 26. März
Bahnhof-Apotheke, Balingen
Bahnhofstr. 21, Tel. 07433 21418

Sonntag, 27. März
Hohenzollern-Apotheke, Bisingen
Steinhofener Str. 14, Tel. 07476 94655956

Corona und Ukraine

www.hechingen.de/coronavirus
www.hechingen.de/ukraine

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis
Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

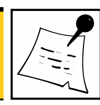
Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110

Polizeirevier Hechingen
Tel. 07471 9880-0
Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-) Beratung Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Hinweis: Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung oder einer Ausstellung über die coronabedingten Regelungen. Entsprechende Informationen finden sich auf den Internetseiten der jeweiligen Veranstalter und Museen.

Veranstaltungen

"Klezmer Songs & Stories" mit Trio Yid-lid
Sa., 26.3., 19.00 Uhr
Alte Synagoge
Veranstalter:
Initiative Hechinger Synagoge e.V.

Sonderausstellungen

Interessantes im Quartal: Die Fahne des Gesangvereins Eintracht Friedrichstraße
Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. bis So. und Feiertage
14.00 - 17.00 Uhr

Fledermäuse - Die Schönen der Nacht
Jahresausstellung des NABU Hechingen
bis Do., 14.4., Rathausgalerie
Mo. - Fr., 8.30 - 12.30 Uhr und
Do. zusätzlich 14.00 - 18.00 Uhr

Eutektikum: Pius Wilfried Dreher und Angelika Brackrock
Kunstausstellung
des Fördervereins Villa Eugenia e.V.
bis So., 1.5., Villa Eugenia
Sa., 15.00 - 17.00 Uhr
So., 14.00 - 17.00 Uhr

Dauerausstellungen

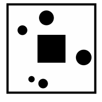
Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage
14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein
Di. bis So. und Feiertage
10.00 - 17.00 Uhr (ab 1. April)
www.villa-rustica.de

Alte Synagoge
Goldschmiedstr. 20
So., 14.00 - 17.00 Uhr
http://alte-synagoge-hechingen.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Obere Mühlstr. 7
So. und Feiertage 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 26. März
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 30. März
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Marktplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT



"Die Städtischen Werke zu einem modernen Dienstleistungsbetrieb entwickelt" – Reinhold Dieringer in den Ruhestand verabschiedet

Er habe „die Städtischen Werke zu einem modernen Dienstleistungsbetrieb im Bereich der Daseinsvorsorge entwickelt", so die Quintessenz der Laudatio von Bürgermeister Philipp Hahn auf den in den Ruhestand verabschiedeten Leiter der Städtischen Werke, Reinhold Dieringer. Die kleine Feier zu Ehren von Dieringer fand letzte Woche im Konstantinsaal der Stadthalle Museum statt, gekommen waren zahlreiche, auch ehemalige, Kollegen und Kolleginnen, viele Geschäftspartner und Mitglieder der Familie.



Reinhold Dieringer wurde von Bürgermeister Philipp Hahn in den Ruhestand verabschiedet, als Geschenk gab es unter anderem die Erinnerungsmedaille der Stadt Hechingen. Mit auf dem Bild Ehefrau Silvia und der Nachfolger im Amt, Markus Friesenbichler.

Nach einer Ausbildung zum Industriekaufmann und Weiterbeschäftigung bei der Firma Maute in Bisingen hat Dieringers Laufbahn bei den Stadtwerken 1981 als Buchhalter begonnen. Nebenberuflich absolvierte er dann ein Studium zum Betriebswirt, seit 1992 war er Betriebsleiter der Stadtwerke, seit 2005 Betriebsleiter des Betriebshofes und kaufmännischer Betriebsleiter des Entsorgungsbetriebs, 2011 kam die Geschäftsführung der Stromnetzgesellschaft hinzu. Zum 1. März 2022 erfolgte nun der Eintritt in die Freistellungsphase der Altersteilzeit, die der fest im Hechinger Stadtteil Weilheim verwurzelte Dieringer für sich in Anspruch genommen hat. Die Geschäfte an den Nachfolger Markus Friesenbichler übergeben hat der frischgebackene Ruheständler schon vor geraumer Zeit, dann galt es, den verbliebenen Resturlaub und den Abbau von zahlreichen Sitzungsstunden zu genießen.
Philipp Hahn lobte die Kompetenz, die Bürgernähe, die Erfahrung und das Verantwortungsbewusstsein von Reinhold Dieringer: „Du hast dich immer engagiert!" Dafür gab es einen Gutschein der Stadt, ein Bild des Rathauses und die Erinnerungsmedaille der Stadt. Hahn wünschte für die anstehende Ruhestandsphase alles erdenklich Gute. Die freie Zeit wird Dieringer seiner Ehefrau Silvia, den Kindern und Enkeln und der Hündin Emma widmen, außerdem will er sein Englisch aufbessern.
In seinen Dankesworten erklärte Reinhold Dieringer, er habe bei den Städtischen Werken „seinen Traumjob gefunden". Ergebnis dieses Traumjobs ist die moderne und zeitgemäße Ausrichtung der städtischen Eigenbetriebe, die Dieringer stets vorangetrieben hatte, offen nach allen Seiten. Sei es die Senkung der früher immensen Rohrnetzverluste, die Untersuchung der Altlasten, die Übernahme der Stromversorgung und des Parkhauses, der Neubau des Betriebshofes – Dieringer sorgte für einen reibungslosen Ablauf und beständige Erneuerung. Zum Abschluss ließ Dieringer keinen Zweifel daran, was das Fundament für den Erfolg war: das zuverlässige und stets gemeinsam agierende Team an Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der städischen Eigenbetriebe.



Seit längerem pensionierte Kollegen gratulierten ebenfalls zum wohlverdienten Ruhestand (von links): Karlheinz Scholz, Technischer Leiter des Eigenbetriebs Entsorgung, Hauptamtsleiter Erwin Hegele und der Erste Beigeordneter Klaus Conzelmann, allesamt „a.D.".
Fotos: Stadt Hechingen

Straßenkreide-Aktion der Mobilen Jugendarbeit am Obertorplatz

Um auf die Bedürfnisse junger Menschen im öffentlichen Raum aufmerksam zu machen, veranstaltet die Mobile Jugendarbeit Hechingen am Samstag, 2. April, 12.00 bis 16.00 Uhr, eine Straßenkreide-Aktion auf dem Obertorplatz. Auf viele Menschen, die gemeinsam im Rahmen der Aktion am Kunstwerk mitwirken, freut sich Marvin Lange, der in Hechingen für die Mobile Jugendarbeit zuständig ist.
Passanten und Passantinnen aller Altersgruppen sind dabei herzlich aufgerufen, mit Malkreide selbst ihren Teil zu einem großen Gesamtkunstwerk beizutragen. Junge Menschen haben ein Anliegen, öffentliche Plätze für ihre Freizeitgestaltung zu nutzen. Als Teil der Gesellschaft suchen sie sich ihre „Räume", halten sich dort auf und möchten sich natürlich auch an deren Gestaltung beteiligen.



Streetworker Marvin Lange lädt zur kreativen Aktion auf dem Obertorplatz ein. *Foto: Van Steen/JuZ*

Die Mobile Jugendarbeit Hechingen beteiligt sich aktuell an der Themenwoche „Öffentliche (T)Räume für alle“, die von der Landesarbeitsgemeinschaft Mobile Jugendarbeit/Streetwork BW e.V. ins Leben gerufen wurde. Ziel der landesweiten Aktionswoche ist es vor allem, Begegnungen zwischen den Generationen und unterschiedlichen Nutzergruppen öffentlicher Räume und Plätze zu ermöglichen und ins Gespräch zu kommen. Öffentliche Räume müssen schließlich für alle nutzbar sein.

Die Investitionstätigkeit der Stadt Hechingen nimmt stetig zu. Eine Vielzahl anspruchsvoller Vorhaben ist bereits projektiert. Dieses Wachstum führt zu stetigen Veränderungen. Diesen Anforderungen wird mit Strukturanpassungen und Stellenneuschaffungen Rechnung getragen. Die Stadt Hechingen sucht daher für den Fachbereich 3 – Bau und Technik jeweils zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n:

Sachgebietsleitung (m/w/d) für das Sachgebiet Stadtentwicklung/Bauleitplanung

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit; Eingruppierung EG 12 TVöD.

und

B.A. Public Management (m/w/d) – Bauordnung und Friedhofswesen

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit. Die Stelle ist mit ausschließlich 50 % auch teilbar; Besoldung A 11.

und

Stadtplaner/Architekt (m/w/d) mit 50 % für das Sachgebiet Stadtentwicklung/ Bauleitplanung

Diese Teilzeitstelle ist unbefristet; Eingruppierung EG 11 TVöD.

und

Stadtplaner (m/w/d) mit 50 % für das Sachgebiet Stadtentwicklung/Bauleitplanung

Die Stelle ist befristet (Elternzeitvertretung); Eingruppierung EG 10 TVöD.

und

Architekt oder Bauingenieur mit 50 % (m/w/d) für den Bereich Hochbau

Diese Teilzeitstelle ist unbefristet; Eingruppierung EG 11 TVöD.

und

Bauingenieur/Bautechniker (m/w/d) mit 75 % für den Bereich Tiefbau

Diese derzeitige Teilzeitstelle ist unbefristet; Eingruppierung EG 10 TVöD.

und

Staatlich geprüfter Bautechniker o.ä. (m/w/d) für den Gutachterausschuss

Diese Stelle ist in Vollzeit und unbefristet; Eingruppierung bis EG 9b TVöD.

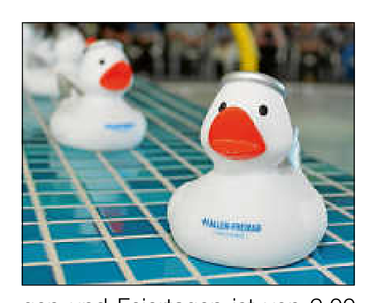
und

Sachbearbeitung (m/w/d) mit 25 % für den Gutachterausschuss

Diese Teilzeitstelle ist unbefristet; Eingruppierung EG 5 TVöD.

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Hechingen unter www.hechingen.de unter der Rubrik „Rathaus“ > „Stellenangebote“.
Werden Sie ein Teil des Rathausteams. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hallen-Freibad – Geänderte Öffnungszeiten ab Montag, 4. April



Ab Montag, 4. April, gelten im Hallen-Freibad in Hechingen geänderte Öffnungszeiten. An Montagen – bisher war das Bad an diesem Wochentag von 14.00 bis 20.00 Uhr geöffnet – bleibt das Bad zukünftig geschlossen. Bestehen bleiben die Öffnungszeiten von 6.00 bis 20.00 Uhr von Dienstag bis Freitag, an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ist von 9.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.
Grund für die Schließung an Montagen ist der gesteigerte Übungsbedarf der DLRG-Ortsgruppe Hechingen, insbesondere für die Ausbildung der Jugendlichen und der Rettungsschwimmer. Neu gebildet wurde eine Strömungsretter-Einheit. Diese trainiert den Einsatz in überschwemmten Gebieten bzw. in Hochwasser führenden Flussläufen.

Verkehrsbehinderungen in der Dorfstraße in Boll

An der Ecke Dorfstraße und Blumenstetter Straße in Boll ergeben sich seit 23. März bis zum 11. April wegen Leitungsanschlussarbeiten Behinderungen. Von der Dorfstraße kann nicht in die Blumenstetter Straße abgebogen werden, von der Blumenstetter Straße kann wiederum nur dorfeinwärts in die Dorfstraße abgebogen werden.

KULTUR



Eine Reise ins mittelalterliche Hechingen - Stadtführung mit „Modenschau“

Eine Zeitreise ins Mittelalter können die Gäste der Stadtführung am Sonntag, 3. April 2022, unternehmen. Stadtführer Wolfgang Heller, begleitet von der historischen Gruppe „Ewerlingas Alamanni“, nimmt sich der frühen Geschichte der Zollernstadt an. Beginn ist um 14.00 Uhr vor dem Rathaus, Marktplatz 1, Veranstalter ist die Stadt Hechingen.
Vor dem Rathaus beginnt die Führung mit einer Modenschau der Mittelaltergruppe. Hier stimmt nicht nur das Aussehen der historischen Kostüme und der Ausrüstung, diese sind auch aus den traditionellen Materialien gefertigt, also fast „echt“. Vom Ritter über den Bogenschützen, von der edlen Dame bis zu „einfachen Leuten“ reicht das Spektrum der Darsteller.

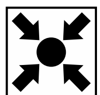


Foto: Stadt Hechingen

Die anschließende Führung durch die Oberstadt – begleitet von den kostümierten „Ewerlingen“ – widmet sich besonders der Zeit des Spätmittelalters. Hechingen wurde 786 erstmals urkundlich erwähnt, die planmäßig angelegte Stadt auf dem Vorsprung über

der Starzel entstand in der Stadtgründungswelle in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts. Im Umkreis von 50 km rund um den Zollerberg schossen damals 20 Städte aus dem Boden.
Die Führung wird den Charakter der Stadt und das Leben in der Stadt betrachten. Welche Funktion hatten der städtische Adel und die reichen Bürgergeschlechter? Welches Handwerk und welches Gewerbe wurden ausgeübt. Wie sah ein städtisches Wohnhaus aus? Wovon lebten die Bürger und wie sah ihre Ernährung aus? Auch die Kirche, die Geistlichkeit und das Rechtsleben finden Beachtung.
Eine Anmeldung zur Führung beim Sachgebiet Tourismus und Kultur unter Tel. 07471 940-119 ist erforderlich. Die Anmeldung muss bis Freitag, 1. April, 11.30 Uhr, mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer erfolgen. Es wird darum gebeten, eine FFP2-Maske mitzubringen.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Städtische Werke

Müllsammelaktionstag am Samstag, 9. April 2022: Miteinander - für eine saubere Stadt!

Es ist wieder Zeit, gemeinsam etwas zu bewegen: miteinander und füreinander – für uns und unsere Lieben, unsere Umwelt und unsere wunderschöne Heimat. Diese Zeiten haben uns gezeigt, wie wichtig es ist, das gesund zu halten, was uns gesund hält. Im letzten Jahr war die Aktion „Miteinander – für eine saubere Stadt“ ein großer Erfolg. Alle gemeinsam haben wir über 5 Tonnen Müll gesammelt. Deshalb organisieren wir auch in diesem Jahr zusammen mit der Stadtgestalterin Martina Eberle, dem Entsorgungsbetrieb Bogenschütz Entsorgung und dem Betriebshof Hechingen einen stadtweiten Müllsammelaktionstag mit dem Ziel, unser Zuhause noch schöner und lebenswerter zu machen. Jeder dort, wo er an diesem Tag unterwegs ist. Zusammen können wir Großes erreichen.



Der diesjährige Müllsammelaktionstag findet am Samstag, 9. April, statt. Foto: Stadt Hechingen

Um 10.00 Uhr werden auf dem Obertorplatz Müllbeutel und Handschuhe ausgegeben. Auf alle Kinder wartet eine kleine Überraschung. In den Teilorten erhalten Sie die Müllbeutel am Samstagmorgen an den Ortschaftsverwaltungen. Natürlich können Sie auch eigene, reißfeste Müllsäcke verwenden.
Der gesammelte Müll wird vom Betriebshof Hechingen um 16.00 Uhr an folgenden Sammelpunkten abgeholt:
1. Parkplatz Schützenhaus (Niederhechinger Straße)
2. Parkplatz St.-Luzen-Kirche (St.-Luzen-Weg)
3. Nasswasen (vor der Unterführung der B 27)
4. Starzelpark (Mühlwiese)
5. Parkplatz Stillfriedstraße
6. Zollersportplatz (Zollernstraße)
7. Parkplatz Kindergarten Stockoch (Hohenzollernring)
8. Schloßackerstraße (am Spielplatz)

In den Ortsteilen wird der gesammelte Müll vor den Rathäusern abgeholt.
Sollten unterwegs wilde Müllablagerungen gefunden werden, können diese direkt über die App „Müllweg!de“ gemeldet werden. Der Betriebshof wird diese dann nach der Aktion abholen.
Dieses Jahr sind auch viele Schulen und Kindergärten bei der Aktion mit dabei. Sie werden schon vorab vom 6. bis 8. April in der Stadt Müll sammeln gehen.
Um uns dauerhaft an diesen Tag zu erinnern, wollen wir im Nachgang auch wieder ein Video mit vielen Bildern von diesem Tag erstellen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns Bilder der Müllausbeute oder von skurrilen Müllfunden an haeppy.hch@gmail.com zukommen lassen. Auf der Homepage der Stadtwerke Hechingen www.stadtwerke-hechingen.de sowie auf Instagram @haeppy_hch finden Sie alle Informationen zur Aktion.
Wir freuen uns über jeden, der sich an der Aktion beteiligt, und danken schon jetzt allen Unterstützerinnen und Unterstützern. Sind Sie mit dabei? Miteinander – füreinander?
Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Martina Eberle, Tel. 0174 9425758, E-Mail: stadtgestalterin@eberle-martina.de, wenden.

Gymnasium Hechingen

Duo spielt „Faust“

Das Theater „mobilespiele“ aus Karlsruhe gastierte am Beruflichen Schulzentrum Hechingen. Schülerinnen und Schülern des Beruflichen Gymnasiums wurde in zwei Aufführungen eine überaus gelungene Interpretation von Goethes „Faust“ geboten. Wie schon so oft steht auch dieses Jahr wieder Goethes „Faust“ als literarisches Thema im Abitur an. Da der für Jüngere altertümlich anmutende Text teilweise schwer zugänglich und in Pandemiezeiten ein Theaterbesuch schwierig ist, wurde Goethes Klassiker kurzerhand ins Klassenzimmer geholt. „Uns Deutsch-Lehrkräften fehlt der gemeinsame Theaterbesuch mit unseren Schülerinnen und Schülern. Wir sind ‚mobilespiele‘ daher sehr dankbar, dass sie an unserer Schule den ‚Faust‘ aufgeführt haben und uns allen einen über den Unterricht hinausgehenden Zugang zum Stück bieten konnten“, meinte Annette Großmann, die in einer zwölften Klasse Deutsch unterrichtet und die Aufführung für die Schule organisiert hatte. Die Inszenierung des Stücks mit nur zwei Schauspielern war beeindruckend. Die Aula am Schlossberg wurde kurzerhand dank einer bedruckten Folie zum Theaterboden, mit bemalten Kulissen wurden Straßen und Natur dargestellt, ein großer Schrank diente sowohl als Bühnenbild als auch als Garderobe.



Petra Ehrenberg und Tobias Schill als Faust und Mephisto Foto: Marcus Paula

Petra Ehrenberg und Tobias Schill wechselten und tauschten in rasender Geschwindigkeit ihre Rollen: Ehrenberg etwa von Gretchen zu Mephisto und Faust, Schill von Faust zu Mephisto und Famulus. Weitere Protagonisten wurden mit lebensgroßen Handpuppen dargestellt. Mit dem Einsatz einer Virtual-Reality-Brille, einer Loop-Station und eines Smartphones kamen auch gekonnt moderne Elemente zum Einsatz, die nicht nur den aktuellen Anspruch von „Faust“ unterstrichen, sondern auch die Inszenierung bereicherten. So erfuhr etwa Gretchen auf ihrem Laptop mittels Video-Call vom Schicksal ihres Bruders Valentin und Heavy-Metall-Klänge verdeutlichten Gretchens zerbrochenes Herz. Die Schülerinnen und Schüler konnten das Spektakel nur zwei bis drei Meter von den beiden Schauspielern entfernt erleben. Beide boten, was Textsicherheit, Mimik und Gestik anbelangt, eine hervorragende Leistung, zumal diese in zwei Aufführungen, vormittags und nachmittags, abgerufen wurde. So war es für alle ein kurzweiliges Vergnügen, das noch lange in Erinnerung bleiben wird, oder, um es mit Goethe zu sagen: „Die Zeit ist kurz, die Kunst ist lang“.

Achtklässler werden für Fake News sensibilisiert

Tote, Zerstörung und unendliches Leid in der Ukraine – diese Nachrichten dominieren zurzeit unsere Nachrichtensender. Allerdings sehen hier Nachrichten, die von russischen Sendern ver-



breitet werden, deutlich anders aus. Dies ist ein gutes Beispiel dafür, wie unterschiedlich man Informationen gestalten kann, je nachdem, was Ziel und Zweck sein soll. Es zeigt aber auch, dass es extrem wichtig ist, Nachrichten nicht immer unreflektiert zu glauben oder unüberlegt zu verbreiten.
Obwohl schon vor Wochen organisiert, beschäftigten sich zwei 8. Klassen des Gymnasiums insofern mit einem topaktuellen Thema. „Fake News & Hate Speech“ war der Titel des Workshops, für den Tobias Gäckle-Brauchler vom Kreismedienzentrum im Zollernalbkreis an das Gymnasium gekommen war. Zwei Schulstunden lang wurde den Schülerinnen und Schülern vor Augen geführt, wie schnell sich Nachrichten verbreiten und dabei oft zunehmend an Wahrheitsgehalt verlieren. Insbesondere die sozialen Netzwerke tragen dazu bei, dass Informationen oft unreflektiert und rasend schnell weitergeleitet werden. Problematisch ist dies unter anderem, da schockierende Nachrichten – die besonders gerne verschickt werden – Ängste schüren und möglicherweise unerwünschte Reaktionen hervorrufen können. Die schnelle Verbreitung der Nachrichten ist aber nur ein Problem. Viel schlimmer ist die Tatsache, dass es sich häufig nur um Halbwahrheiten handelt oder um Nachrichten, die, aus dem Gesamtkontext genommen, plötzlich eine ganz andere Bedeutung bekommen. Nicht selten handelt es sich auch um komplett gefälschte Nachrichten.
Wie leicht Nachrichten zu fälschen sind, wurde anhand verschiedener Berichte und Videos verdeutlicht, z.B. ein Bericht über die Amtseinführung von Obama und Trump und das dort anwesende Publikum. Gezeigt wurde auch eine „Schimpfrede“ von Obama, von der später aufgedeckt wurde, dass nur das Bildmaterial original war, während die Stimme von einem Schauspieler imitiert worden war. Nachdem den Schülerinnen und Schülern diese Problematik bewusst war, ging es darum zu zeigen, woran man gefakte Nachrichten erkennt und wie man sich davor schützen kann. Hinweise auf falsche Nachrichten sind zum Beispiel Rechtschreibfehler oder verfälschte Logos. Bei Links ist darauf zu achten, dass diese immer mit https:// beginnen sollten, was die Sicherheit der Daten gewährleistet. Es hilft aber auch, die Quelle zu prüfen und dieselbe Nachricht über andere Quellen abzurufen. Herausfinden kann man außerdem, ob es Autoren oder Fotografen tatsächlich gibt.
Der Vortrag, der über 90 Minuten ging, war für die Achtklässler sehr interessant und sie waren beeindruckt, wie einfach es ist, Nachrichten zu fälschen. So steht der Kommentar eines Schülers wohl für den Eindruck vieler: „Krass, wie einfach alles gefakt werden kann.“ Überrascht zeigten sich Einzelne auch von der Tatsache, „dass man mit dem Erstellen von Fake News Geld verdienen kann“.
Bleibt zu hoffen, dass die Eindrücke lange erhalten bleiben und dazu anregen, Nachrichten, besonders über die sozialen Medien, mit mehr Vorsicht zu genießen und auch nicht immer sofort weiterzuleiten, wenn etwas besonders „krass“ erscheint.



Zehntklässler gesund durch den Schulalltag
Gesund durch den Schulalltag – so lautete ein Projekt, an dem die 10. Klassen des Gymnasiums eineinhalb Tage teilnehmen durften. Nach zwei Jahren Pandemie, Schulschließungen, Mangel an sozialen Kontakten und Bewegung und nicht zuletzt Defiziten beim Lernstoff tut Unterstützung Not, nicht nur bei den jüngeren Schülerinnen und Schülern. Gerade auch die Älteren kämpfen mit den schwierigen Umständen und so beschloss das Gymnasium, die Zehntklässler im Rahmen von „Rückenwind“ mit einem vielseitigen Programm emotional-sozial zu fördern. Dafür war es der Schulsozialarbeiterin Verena Barth vom Haus Nazareth gelungen, neben einer Sportlehrerin des Gymnasiums vier externe Referenten zu gewinnen, die zu einer gelungenen Veranstaltung beitrugen.
An eineinhalb Tagen nahmen die Schülerinnen und Schüler an insgesamt fünf Modulen zu jeweils 90 Minuten teil. Los ging es mit einem Vormittag, an dem für die Klasse 10a zunächst Fitness anstand. Dafür hatte sich die Sportlehrerin Dana Solleder ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht, das den Teilnehmern vor allen Dingen zeigen sollte, dass sie sich mittels kleiner Übungen auch im Alltag ohne viel Aufwand fit halten können. Weiter ging es mit dem Modul „Motivation“. Dafür war der freiberufliche Dozent Thomas Binder extra ans Gymnasium gekommen. Die Klassen erfuhren von ihm, worin der Unterschied zwischen intrinsischer und extrinsischer Motivation besteht und wie man den inneren Schweinehund an der einen oder anderen Stelle austricksen kann, um auch Dinge anzugehen, die nicht so viel Spaß machen.
Doris Debertshäuser von BBQ (Bildung und Berufliche Qualifizierung) wollte den Schülerinnen und Schülern dabei helfen, effektiver zu lernen, und stellte verschiedene Lernstrategien vor. Für beide Klassen getrennt und in jeweils zwei Teilgruppen ging es an zwei Nachmittagen mit den Modulen „Entspannung“ und „Ernährung“ weiter, welche von Referentinnen der VHS Hechingen durchgeführt wurden. Die Entspannungspädagogin Silke Schmocker, welche in Owingen die Praxis „Lebensfreude durch Entspannung“ betreibt, war an die Schule gekommen, um den Schülerinnen und Schüler zu zeigen, wie wichtig es ist, immer wieder kurze Phasen der Entspannung in den Alltag zu integrieren. So kann nicht nur Stress abgebaut werden, sondern man tut dem Körper insgesamt etwas Gutes, kann neue Energie sammeln und sich vor körperlichen wie seelischen Schäden schützen.



Fotos: A. Wieland

Für das Modul „Ernährung“ hatte sich Martina Meyer bereit erklärt, an die Schule zu kommen. Von Meyer bekamen die Schülerinnen und Schüler zunächst allgemeine Tipps für eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Dabei stellte sich heraus, dass viele der Zehntklässler auf ein Frühstück verzichten, damit sie nicht noch früher aufstehen müssen. Mayer wies darauf hin, dass es für diesen Fall wichtig sei, ein ordentliches Vesper mit in die Schule zu nehmen. Ein Höhepunkt dieses Moduls war der selbstgemachte Joghurt, den sie für die Schülerinnen und Schüler mitgebracht hatte. Alle waren sich einige, dass dies eine leckere Zwischenmahlzeit ist.
Das Modul war nicht zuletzt besonders interessant für die beiden Zehntklässlerinnen Melissa Salvo und Ida Hartmann, die sich zusammen mit weiteren Schülerinnen im Aktivteam „Gesundheit und Ernährung“ engagieren und sich bereits Gedanken gemacht haben, wie man zukünftig am Gymnasium Hechingen gesunde und leckere Pausensnacks anbieten könnte. Dieses Vorhaben wird von der AOK Balingen unterstützt.
Besonderen Anklang fanden die Module, bei denen die Jugendlichen selber aktiv sein konnten. Letztlich gab es aber für alle Module einzelne Schülerinnen oder Schüler, die gerne mehr dazu erfahren würden. Außerdem waren sich alle einig, dass so ein Projekt sehr sinnvoll ist, eventuell auch schon für die unteren Klassen, und das nicht nur, weil der reguläre Unterricht ausgefallen war.

Volkshochschule Hechingen

Encaustic-Malerei (am Vormittag)
Ein Kurs zum Staunen und Entdecken
für jedes Alter (9 - 99 Jahre) (221-2111)
Sa., 2.4.2022, 10.00 - 14.00 Uhr
Mit Neugierde und Experimentierfreude entdecken alle Kursteilnehmenden ihre Kreativität. Das Encausticwachs wird mit Hilfe eines Maleisens auf speziellem Papier aufgetragen. Einzigartige Kunstwerke entstehen mit wunderschönen Effekten und leuchtenden Farben, die nie verblassen.

Fotoworkshop - Alles eine Frage der Einstellung
Von der Aufnahme bis zur Festplatte:
Bildkomposition und Fototechnik (221-2201)
Sa., 2.4.2022, 10.00 - 18.00 Uhr
Die technischen Möglichkeiten der Kamera und die Grundprinzipien der Bildgestaltung führen am Ende zu besseren Bildern - ein Basiskurs der Fotografie.

Vogelkundliche Führung Fürstengarten besonders für Anfänger geeignet (221-1403)
So., 3.4.2022, 7.30 - 9.00 Uhr

Webseiten erstellen ohne Programmierkenntnisse (221-5354X)
Mo., 4.4.2022, 10.00 - 12.00 Uhr

Erfolgreich verkaufen heißt erfolgreich kommunizieren (221-5701)
Mo., 4.4. - Mo., 25.4.2022, 18.30 - 20.30 Uhr
In diesem Kurs wird Ihnen vermittelt, wie Sie sich auf ein Verkaufsgespräch vorbereiten. Wir machen uns bewusst, was Sprache, Tonlage der Stimme und Körpersprache beim Gesprächspartner bewirken. Auch das Verhalten bei persönlichen Kontakten und richtiges Telefonieren werden wir trainieren.

Livestream - vhs.wissen live: "Umweltpolitik: gestern, heute, morgen?" (221-09031)
Mo., 4.4.2022, 19.00 - 21.00 Uhr

Geldanlage bei Niedrigzinsen (221-101301)
Mi., 6.4.2022, 18.30 - 20.00 Uhr

Word 2016 Kompaktkurs (Bildungszeit) (221-5311)
Mi., 6.4.2022, 9.00 - 16.00 Uhr
Die Veranstaltung ist geeignet zur Förderung durch das Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg.

Berufliche Weiterbildung. Wie? Wo? Was? (221-5601)
Do., 7.4. - Do., 30.6.2022, 12.00 - 15.00 Uhr
Das Netzwerk für berufliche Fortbildung Zollernalb mit seiner Regionalleiterin Petra Kriegeskorte im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Baden-Württemberg berät unter dem Motto "Beruflich wegweisend: Perspektiven neu denken". Falls Corona-bedingt vor Ort keine Beratung möglich ist, wird auf jeden Fall telefonisch beraten unter 07121 336155.

Strom- und Gasrechnung - (k)ein Buch mit sieben Siegeln (221-101303)
Do., 7.4.2022, 18.00 –19.30 Uhr

Der Hechinger Gießkännchen-Prozess und seine (tragischen) Helden (221-1103)
Do., 7.4.2022, 19.00 - 20.30 Uhr

Alle Informationen unter: www.vhs-hechingen.de

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN



Sitzung des Bauausschusses vom 9.3.2022

In der Sitzung des Bauausschusses wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Neubaugebiet Killberg IV
Herstellung der verkehrlichen Erschließung
- Vorstellung Vorentwurf
Die Planungen für die verkehrliche Erschließung und Freianlagen, Stand Vorentwurf, werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Realschule Hechingen
Sanierung Fassade und Anbau Lehrerzimmer
- Vergabe von Bauleistungen
1. Die Leistungen Abbrucharbeiten werden an die Firma Abbruch Ladner GmbH & Co. KG, 72414 Rangendingen, mit einer Summe in Höhe von 91.622,74 € vergeben.
2. Die Leistungen Zimmererarbeiten werden an die Firma Dieringer Holzbau GmbH, 72414 Rangendingen, mit einer Summe in Höhe von 79.407,72 € vergeben.
3. Die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von 13.000 € werden im Haushaltsjahr 2025 berücksichtigt.

Kindergarten Fürstin Eugenie
Erweiterung
- Vergabe von Bauleistungen
1. Die Leistungen Pfosten-Riegel-Fassade werden an die Firma Etter Fenstertechnik GmbH & Co. KG, 72348 Rosenfeld, mit einer Summe in Höhe von 118.529,95 € vergeben.
2. Die Leistungen Verglasungsarbeiten werden an die Firma Epplerfenster GmbH & Co. KG, 72469 Meßstetten, mit einer Summe in Höhe von 140.535,43 € vergeben.
3. Die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von 31.000 € werden im Haushaltsjahr 2023 berücksichtigt.

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 10.3.2022

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde folgender Beschluss gefasst:

Breitbandausbau: Stadtteil Sickingen:
Beauftragung der Netze BW zur Mitverlegung
Die NetzeBW wird zur Mitverlegung der Leerrohre in Sickingen in der Albstraße und Im Helle zum Preis von 61.281,74 € (netto) beauftragt.

Sitzung des Gemeinderats am 17.3.2022

In der Sitzung des Gemeinderates wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Integriertes Stadtentwicklungskonzept ISEK
- Vorstellung und Beschluss Konzept
1. Dem gesamtstädtischen Entwicklungskonzept wird zugestimmt.
2. Das Entwicklungskonzept wird als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB beschlossen. Es dient damit künftig als Grundlage und abwägungsrelevanter Belang für Bauleitplanungen.

Jugendpark im Weiher:
Vorstellung der Konzeption und Inhalte des Projekts
1. Die konzeptionelle und inhaltliche Vorstellung des Projekts "Jugendpark im Weiher" wird zur Kenntnis genommen.
2. Der erste Bauabschnitt zur Herstellung des Jugendparks wird 2022 realisiert.
3. Der zweite Bauabschnitt zur Komplettierung des Jugendparks wird für 2023 angestrebt.

Bebauungsplan „Nasswasen – 3. Änderung", Hechingen
- Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans „Nasswasen – 3. Änderung" abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung (Anlage Nr. 5) beschlossen.
2. Der Bebauungsplan „Nasswasen – 3. Änderung", Hechingen, in der Fassung vom 9.3.2022 wird nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m § 4 Gemeindeordnung (GemO) Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.
3. Die zusammen mit dem Bebauungsplan „Nasswasen – 3. Änderung", Hechingen, aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 9.3.2022 werden gem. § 74 Landesbauordnung (LBO) in Verbindung mit § 4 GemO Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.

Neubaugebiet "Witzenhart", Ortsteil Sickingen
Herstellung der verkehrlichen Erschließung
- Vergabe von Bauleistungen
Die Straßenbauarbeiten, inkl. Straßenbeleuchtung werden an die Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG, Rosenfelder Straße 58, 72336 Balingen, in Höhe von 789.783,51 € brutto vergeben.

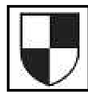
Eigenbetrieb Entsorgung
Vergabe der Kanalbauarbeiten im Zuge der Erschließung Neubaugebiet Witzenhart, Sickingen
Die Kanalbauarbeiten für die Erschließung NBG "Witzenhart", Sickingen, werden an die Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG Rosenfelder Straße 58, 72336 Balingen, auf Grundlage des Angebots vom 28.1.2022 in Höhe von 1.159.029,83 € brutto vergeben.

Annahme und Vermittlung von Spenden
Der Annahme und Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Beratungsunterlagen im Internet

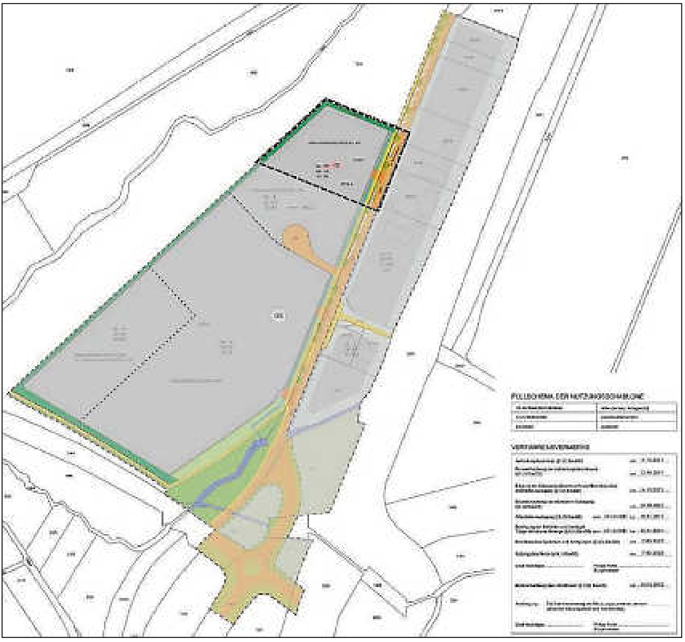
Die entsprechenden Beratungsunterlagen (Drucksachen) sind im Internet unter www. hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal Gemeinderat veröffentlicht. Navigieren Sie über den Sitzungskalender zur entsprechenden Sitzung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Nasswasen - 3. Änderung“, Hechingen
Der Gemeinderat der Stadt Hechingen hat am 17.3.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Nasswasen - 3. Änderung“, Hechingen, nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) als jeweils selbstständige Satzung beschlossen.
Für den Planbereich ist der Lageplan vom 9.3.2022 maßgebend:



Ausschnitt (maßstabslos) aus dem Lageplan des Büros SSW GmbH, Ludwigsburg, vom 9.3.2022

Der Bebauungsplan „Nasswasen - 3. Änderung“ kann einschließlich des Textteils und der Begründung bei der Stadt Hechingen, Dienstgebäude Neustraße 4, 72379 Hechingen, während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jede Person kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Ergänzend kann der Bebauungsplan „Nasswasen - 3. Änderung“, Hechingen, gem. § 10a BauGB auf der Homepage der Stadt Hechingen unter https://www.hechingen.de/de/Wirtschaft-Bauen/Bauen-und-Wohnen/Flaechennutzungs-und-Bebauungsplaene nach dem Inkrafttreten eingesehen werden.
Folgende Verletzungen sind gem. § 215 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung des Bebauungsplans unter Darlegung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich bei der Stadt Hechingen geltend gemacht worden sind:
- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
- nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB in der derzeit geltenden Fassung über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Nasswasen - 3. Änderung“, Hechingen, treten gem. § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Bildungshaus St. Luzen

St. Luzen Osterseminar
Auferstehung als innere Heilung
In den Tagen vor Ostern verbinden wir Meditationen aus dem naturheilkundlichen Bereich mit Formen christlicher Spiritualität und suchen Auferstehung als eine gegenwärtige Erfahrung innerer Heilung, Stärkung und Neuausrichtung. In diesem Seminar verstehen wir Auferstehung als etwas Gegenwärtiges, als eine Öffnung für die innere Kraft, die Wirklichkeit Gottes, die uns umgibt und erfüllt.
Termin: **Do. 14. April, 18.00 Uhr – So. 17. April, 11.00 Uhr**
Referenten: Dr. Stefan Steinert, Arzt und Psychotherapeut; Dr. Jochen Frank, Theologe, Bildungsreferent in St. Luzen
Kursgebühr: 130 € + 216/193 VP (mit/ohne eigenes Bad)
Kursgebühr Paar: 230 € + 398/353 VP
Anmeldung: www.luzen.de bis 31.3.2022

Ich treffe mich. Kurzexerzitien mit Pfeil und Bogen
Der Klostergarten in St. Luzen lädt ein, mit Pfeil und Bogen in der Hand An- und Entspannung zu erleben, dabei auf innere und äußere Ziele zu schauen, gut dazustehen und sich selbst sanft und kraftvoll zu erfahren. Im Vordergrund stehen die eigene Spiritualität, Erfahrungen, Wahrnehmungen und Gefühle. Im Verlauf der Besinnungstage verbindet sich intuitiv-spirituelles Bogenschießen mit Zeiten für Besinnung, Gebet und Glaubensgespräche. Es werden keine Vorkenntnisse erwartet. Eine Hinführung zum Umgang mit Pfeil und Bogen erfolgt zu Beginn durch die Referentin.
Termin: **Fr. 1. April, 16.30 Uhr – Sa. 2. April, 19.00 Uhr**
Teilnahmegebühr: 150 €, Ausleihe von Material zum Bogenschießen, plus Ü/V (Vollpension): Kat1 (Zimmer mit Bad): 94 €, Kat2 (Bad auf dem Flur): 87 €, ohne Übernachtung: 45 € Tagesverpflegung
Referentin: Beate Thalheimer, zertifizierte Anleiterin für intuitives meditatives und therapeutisches Bogenschießen
Anmeldung: www.luzen.de

Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
www.caritas-hechingen.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Einkauf für Alle!
Schloßstraße 21, Tel.: 0 74 71 – 98 46 906
Mo. – Fr.: 9.00 – 12.30 Uhr, Do. u. Fr.: 14.30 – 17.30 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21, Tel.: 0 74 71 – 98 45 171
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr, im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr, im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 015125527857

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kaffee und Kuchen in der Villa Eugenia und Ausstellung "Eutektikum"

An diesem **Sonntag, 27. März,** ist die Villa Eugenia wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und der Förderverein bewirtet die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Im Obergeschoss ist die Ausstellung „Eutektikum" mit Malerei von Wilfried Dreher und organischen Objekten von Angelika Brackrock geöffnet.



Schloss Sigmaringen
Foto: A. Kalchert

Diesen Sonntag ist Wilfried Dreher persönlich in der Galerie anwesend und gerne steht er den Besuchern mit Rede und Antwort zur Verfügung. Drehers Malerei, sein eigenständiger und kreativer Geist zeigen seine Naturverbundenheit, die er in seinen Bildern frei formuliert und interpretiert. Dabei bleibt er ein malender Beobachter. Beim Besuch der Villa gilt die aktuelle Corona-Regelung und es besteht Maskenpflicht. Die Ausstellung ist auch samstags von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

FV Hechingen e.V.

Bauwerk-Parkett-Cup rückt näher

Die Organisation und die Planungen laufen auf Hochtouren. „Es geht jetzt um die Details und Feinheiten, um das Turnier perfekt zu machen", lassen die Turnierchefs Steffen Kraus und Nicklas Becker wissen. Besonders kompliziert ist es, das Hygienekonzept durch die vielen Änderungen der Coronaverordnung anzupassen. Von der Stadt Hechingen gab es jetzt aber endgültig grünes Licht. „Wir freuen uns enorm, dass nach drei coronabedingten Verschiebungen des Turniers dieses nun endgültig stattfinden kann", zeigt sich Becker sehr zufrieden. Da man den Zuschauerstrom aber doch kontrollieren und keine Massenveranstaltung in Pandemiezeiten abhalten will, soll dieser durch einen Online-Ticketshop, entsprechend der Gegebenheiten im Weiherstadion, reguliert werden. „Das kommt auch unserer Planung sehr entgegen, da wir bereits im Vorfeld wissen, wie viele Personen mindestens da sein werden", teilt Kraus mit. Der Link zum Ticketshop auf der Homepage des Vereins ist unter www.fvfriedrichstrasse.de eingestellt ist. Die Preise im Online-Ticketshop sind im Vergleich zur Tageskasse verbilligt.

Herzsportgruppe Hechingen e.V.

Wiederbeginn der Übungsabende

Die Montagsgruppe I trifft sich am 4.4.2022 von 18.15 bis 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Bechtoldsweiler. Die Montagsgruppe II übt ebenfalls wieder ab 4.4.2022 von 20.00 bis21.15 Uhr im Bürgerhaus in Bechtoldsweiler. Ab Mittwoch, 6.4.2022, trifft sich die Mittwochsgruppe I um 17.15 Uhr ebenfalls im Bürgerhaus in Bechtoldsweiler. Die Mittwochsgruppe II beginnt am 6.4.2022 um 20.15 Uhr in der Realschulhalle in Hechingen. Die Übungsgruppen sind auf maximal 20 Personen begrenzt. Es ist deshalb erforderlich, dass sich die Teilnehmer vorab beim jeweiligen Gruppensprecher telefonisch melden. Es besteht Maskenpflicht beim Kommen und Gehen. Neumitglieder sind herzlich willkommen.

Jahrgänge

Jahrgang 1946 Hechingen

Der Jahrgang 1946 trifft sich zum monatlichen Stammtisch am 31. März 2022 um 18.00 Uhr im Schützenhaus.

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 15.30 - 17.00 Uhr

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Auf dem Frankenweg unterwegs

Am vergangenen Sonntag trafen sich über 30 Wanderfreunde zur ersten Bus- und Wanderfahrt nach zwei Jahren. Der Schwäbische Albverein, Hechingen hatte als Ziel die Heilbronner Berge ausgewählt. Mit dem Bus ging es zunächst nach Untergruppenbach zur Burg Stettenfels, welche sich im Privatbesitz befindet. Bei herrlichem Sonnenschein konnten die Berge in allen Himmelsrichtungen bestaunt werden. Anschließend fuhr die Gruppe zum fünf Kilometer entfernten Donnbronn. Dort begann für alle Teilnehmer die Wanderung zunächst auf einer Hochfläche und dann durch den Wald hinauf zum Schweinsberg. Leider war der Aussichtsturm geschlossen. Die Wandergruppe eins wanderte dann zurück zum Bus nach Donnbronn. Gruppe zwei wanderte zunächst auf dem Frankenweg (HW 8) weiter und wechselte dann auf den Schanzenweg bis zur Ludwigsschanze über Heilbronn. Durch die Weinberge ging es dann zunächst bergab, am Staufenberg in halber Höhe vorbei, bis dann die letzte Hürde kam, der Altenberg bei Flein. Dort war im Weingut „Wo der Hahn kräht" die Gruppe zur Weinprobe und zum deftigen Winzervesper angemeldet. Gut gelaunt konnte die Gruppe anschließend die Heimreise antreten und auf einen herrlichen, schönen Wandertag zurückblicken.



Foto: R. Müller

Ski-Club Hechingen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu seiner Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand und Ausschuss des Ski-Clubs seine Mitglieder am **Freitag, 8. April 2022, um 20.00 Uhr** in die Stadthalle Museum (Konstantinsaal) herzlich ein.

Anträge können schriftlich bis zum 1. April 2022 beim Vorstand des Ski-Clubs Hechingen e.V., Stettener Halde 16/1, 72379 Hechingen, eingereicht werden. Neben der formalen Besprechung der Tagesordnungspunkte, wie z.B. Vorstandsbericht, Etatplanung, Kasse, Wahlen und Ehrungen, wünschen wir uns einen geselligen, unterhaltsamen Abend mit unseren Mitgliedern und haben uns dazu ein kleines Programm überlegt. Der Ski-Club freut sich über zahlreiches Erscheinen und vor allem über die persönliche Ehrung der langjährigen Mitglieder.

SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen
Tel. 07471 93001-0, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de
Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Trauerarbeit
Tel. 07471 93001 25 oder 0159-04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

"Heute schon an morgen denken" Online-Vortrag

Meine persönliche Patientenverfügung: Aufbau, Formerfordernisse, Tipps und Anregungen aus der Praxis
Online-Vortrag bzw. Seminar über die Plattform Zoom am **28. März 2022 um 18.00 Uhr**
Referent: Wilfried Neusch, Geschäftsführer SKM Zollern
Voraussetzung zur Teilnahme ist ein Smartphone, Laptop oder Tablet.

Betreuertreffen

Das Betreuertreffen für ehrenamtliche Betreuer*innen unserer Ortsgruppen findet am **Donnerstag, 7. April, um 18.00 Uhr** im katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz 6, 72379 Hechingen statt. Betreuungsrechtsreform zum 1.1.2023 - Was ändert sich



für die ehrenamtlichen Betreuer*innen? Was ändert sich für die Betreuten? Kurzinformation zum Thema und anschließender Erfahrungsaustausch. Anmeldung bitte bis 4.4.2022 per E-Mail: info@skm-zollern.de oder Tel. 93001-0. Haben Sie Interesse, ehrenamtlich eine rechtliche Betreuung zu führen, sind Sie gerne willkommen - melden Sie sich an.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Sport-Club Concordia Zollern

Weitere Kooperation in der Entstehung
Der Sport-Club Concordia Zollern e.V. freut sich, eine weitere Vereinskooperation ankündigen zu dürfen: Die SGM Altingen/Entringen aus dem Bezirk Alb und der Hechinger Ausbildungsverein wollen zukünftig gemeinsam im Juniorenbereich kooperieren. Über den Campus Concordia wird bereits seit dem 10.3.2022 ein erstes Individualtraining (Altersklasse: A- und B-Junioren) durch die Übungsleiter Tobias Hipp und Andreas Felger durchgeführt. Wir freuen uns bereits über die weiteren Schritte und werden die Kooperation zu einem späteren Zeitpunkt noch detaillierter vorstellen. Wir bedanken uns bereits vorab für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen den Mannschaften der SGM Altingen/ Entringen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Rückrunde.

Antonio Antenucci bleibt bei der Concordia
Nach dem erfolgreichen Rückrundenauftakt der U15 folgt die nächste positive Nachricht: Antonio Antenucci bleibt auch in der Saison 2022/2023 Trainer beim SC Concordia Zollern. Antonio trainiert seit dieser Saison gemeinsam mit Andreas Felger die U15 des SCC in der C-Junioren-Bezirksstaffel Zollern. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und sagen jetzt bereits vielen Dank für deinen Einsatz und dein Engagement bei der Concordia.

Turnverein Hechingen

Gau-Einzelmeisterschaften in Geislingen
Am Sonntag, 20. März 2022, traten 33 Turnerinnen des Turnvereins Hechingen erfolgreich an den Gau-Einzelmeisterschaften in Geislingen an. Qualifiziert für das Bezirksfinale am 21. Mai 2022 in Bingen haben sich Marie Dirr, Leonie Bulach, Amelie Wolf, Samira Neumann, Carmen Schmitzer und Victoria Hentsch. **Die Ergebnisse der Turnerinnen des TV Hechingen:**

Rahmenwettkampf E-Jugend 9 Jahre:
1. Platz Ella Luigart (51,40 Punkte); 2. Platz Nele Zumbo (48,90 Punkte); 4. Platz Leni Buck (48,70 Punkte); 7. Platz Nele Mayer (46,70 Punkte); 8. Platz Finnja von der Ruhr (46,40 Punkte); 11. Platz Sina Lanthaler (45,75 Punkte); 12. Platz Alisa Forat (44,60 Punkte); 13. Platz Greta Pfeiffer (43,20 Punkte)

Rahmenwettkampf D-Jugend 10 Jahre:
1. Platz Anna Bulach (53,90 Punkte); 3. Platz Amelie Erhart (53,10 Punkte); 6. Platz Sara Blank (51,75 Punkte); 13. Platz Madlen Tarnavskiy (45,20 Punkte); 14. Platz Irem Oral (44,75 Punkte); 16. Platz Yasmin Kocaman (44,20 Punkte)

Rahmenwettkampf D-Jugend 11 Jahre:
7. Platz Julia Gfrörer (52,00 Punkte); 14. Platz Luise Haid (47,15 Punkte)

Rahmenwettkampf C-Jugend 12 Jahre:
2. Platz Sofie Wolf (56,10 Punkte); 3. Platz Emma von der Ruhr (54,35 Punkte); 5. Platz Nicole Gusarov (50,00 Punkte); Rahmenwettkampf C-Jugend 13 Jahre:
4. Platz Marie Wuhrer (55,20 Punkte)

Rahmenwettkampf B-Jugend 14 Jahre:
5. Platz Linda Schmitzer (54,45 Punkte); 6. Platz Fiona Tafilaj (54,15 Punkte); 7. Platz Annina Heß (52,20 Punkte); 8. Platz Sophia Struhalla (49,90 Punkte)

Pflicht 4-Kampf Juti E9:
2. Platz Marie Dirr (57,30 Punkte)

Pflicht 4-Kampf Juti D11:
8. Platz Mia Olhaiser (56,60 Punkte)

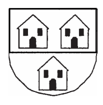
Pflicht 4-Kampf Juti C12:
6. Platz Leonie Bulach (59,20 Punkte)

Pflicht 4-Kampf Juti 14 Jahre und älter:
2. Platz Amelie Wolf (64,00 Punkte); 3. Platz Samira Neumann (62,50 Punkte); 4. Platz Carmen Schmitzer (60,15 Punkte); 5. Platz Victoria Hentsch (59,50 Punkte)
7. Platz Sarah Cipa (58,25 Punkte), 8. Platz Mattea Ibach (55,25 Punkte)



Foto: Nina Eberhard

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, 4. April 2022, um 20.00 Uhr** im Rathaussaal Bechtoldsweiler unter den aktuellen Corona-Auflagen statt. Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Wir bitten um Beachtung, dass das Platzangebot begrenzt ist.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Bürgerfragestunde
2. Verschiedenes
3. Bekanntgaben.

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Ortschaftsverwaltung

Am **Montag, 28. März 2022**, findet keine Sprechstunde des Ortsvorstehers statt.
Wir bitten um Beachtung.

Dekorieren der Blumen-Pyramiden und Grillwürste to go

Am morgigen **Samstag, 26. März 2022,** ab 10.00 Uhr trifft sich das Deko-Team um die Blumen-Pyramiden österlich zu schmücken. Wer dabei mithelfen möchte ist sehr willkommen. Wir wollen den Menschen in der Ukraine ein wenig helfen und werden auf Spendenbasis Grillwürste und Getränke to go an der Blumen-Pyramide (Rathausstraße) anbieten. Die Spende geht an „Kinder brauchen Frieden". Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Deko-Team

Fundsache

Im Wald "Meretswies", auf dem Weg wurde ein Prismastab für ein Vermessungsgerät gefunden. Dieser kann auf der Ortschaftsverwaltung abgeholt werden.

Palmbuschen basteln und Segnung

Wir laden alle Kinder ganz herzlich zum Palmbuschen-Basteln am **Freitag, 8. April 2022, um 15.00 Uhr** ins Bürgerhaus ein. Bitte bringt ein ausgepustetes, angemaltes Ei mit. Um Anmeldung wird gebeten bei Cindy Reiber, Tel. 9840084. Die Palmbuschen werden in einem Gottesdienst am Sonntag, 10.4.2022 vor dem Bürgerhaus gesegnet. Wer kann uns Material für die Palmbuschen zur Verfügung stellen? Gebraucht werden Thuja, Buchs, kahle Zweige, Palmkätzchen oder ähnliches. Auch diesbezüglich bitte Kontakt mit Cindy Reiber aufnehmen. Vielen Dank!

Euer Gemeindeteam

Jugendclub Bechtoldsweiler e.V.

Jahreshauptversammlung und Maifeuer
Liebe Dorfgemeinde,
im vergangenen Jahr gab es nach der Coronabedingten Zwangspause wieder eine Jahreshauptversammlung: Dabei wurde auch die Vorstandschaft mit folgenden Ergebnissen neu gewählt: Andreas Stehle bleibt unser erster Vorstand, während der zweite Vorstand durch Normen Pape und das Schriftführeramt durch Luis Schlegel neu besetzt wurde. Laura Lerner bleibt für weitere zwei Jahre die Kassiererin und auch die Kassenprüfer Thomas Ling und Martin Wannenmacher haben eingewilligt das Amt für weitere zwei Jahre zu besetzten. Des Weiteren wurden fünf neue und auch alte Beisitzer gewählt: Laura Steinhilber, Leon Daub, Luca Zimmermann, Sabrina Binanzer und Tim Werner. Ein weiteres Thema der Jahreshauptversammlung war die Einführung von festen Öffnungszeiten des Jugendraums, welche Mittwoch- und Freitagabend ab 19.00 Uhr sind.

Nun zum diesjährigen Maifeuer
Nach langen Überlegungen freuen wir uns ihnen mitteilen zu können, dass wir uns entschieden haben das Maifeuer in diesem Jahr wieder stattfinden zu lassen. Am Montag dieser Woche haben wir bereits mit den Vorbereitungen und dem Aufbau begonnen. Gerne nehmen wir im Laufe des Aufbaus Grünabfälle oder unbehandeltes Altholz entgegen, im Gegenzug würden wir uns über eine kleine Spende freuen. Wer des Weiteren einen Wald mit viel Totholz hat, würde uns sehr weiterhelfen, wenn wir dieses für das Feuer nutzen dürfen. Erreichen können Sie uns in beiden Fällen, über unseren ersten Vorstand Andreas Stehle Tel. 0162 7702920. Wir freuen uns jetzt schon auf ein schönes Maifeuer 2022 und das dazugehörige Fest, über das wir Sie in den folgenden Wochen noch informieren werden.

Der Jugendclub Bechtoldsweiler

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Altpapiersammlung
Die nächste Altpapiersammlung, welche von der Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler e.V. durchgeführt wird, findet am **Samstag, 26. März 2022,** statt. Es wird gebeten, das Altpapier gebündelt bis 9.00 Uhr am Gehwegrand bereitzulegen.

Abteilung: Tischtennis
Training der Aktiven heute ab 19.30 Uhr. Leider sind wir aus verschiedenen Gründen wie Umzug, Arbeit, Krankheit usw. immer weniger geworden. Darum würden wir uns freuen, wenn wir neue Tischtennisbegeisterte bei uns begrüßen könnten. In Bechtoldsweiler, Hechingen und Teilorte gibt es doch bestimmt einige die gerne Tischtennis spielen. Wer sich vorab informieren möchte, kann sich gerne bei mir, Klaus Schulze, unter Tel. 0171 2785359 melden. Nun noch eine Vorankündigung! Am Freitag, 1. April 2022, beginnt das Jugend- und Kindertraining wieder ab 18.30 Uhr.

Theaterfreunde Bechtoldsweiler

Wir suchen Verstärkung
Wir, die Theaterfreunde Bechtoldsweiler, haben die Lust am Theaterspielen noch nicht verloren, benötigen jedoch dringend weitere Schauspieler und Schauspielerinnen. Wenn Du Lust hast, kannst Du dich gerne bei Hans-Peter Binanzer, Tel. 12372 oder unter der E-Mail: TheaterfreundeBtw@gmx.de melden. Wir freuen uns auf Euch.

AUS BEUREN

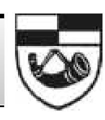


Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Miteinander - für eine saubere Stadt

Der diesjährige große Müllsammelaktionstag findet am **Samstag, 9. April 2022,** statt. Gemeinsam wird an diesem Tag Müll in und um Hechingen gesammelt. Miteinander und füreinander für unsere Umwelt und eine lebenswerte Stadt. Jeder kann mitmachen. Ab 10.00 Uhr werden in den Ortsteilen an den Ortschaftsverwaltungen Müllsäcke ausgegeben. Dann geht's los mit Müll sammeln an dem Ort oder Platz, der Dir wichtig ist. Um 16.00 Uhr wird der gesammelte Müll an den Ortschaftsverwaltungen abgeholt. Weitere Informationen gibt es auf www.stadtwerke-hechingen.de oder instagramm@haeppy-hch und im Stadtspiegel. Für Rückfragen steht die Ortschaftsverwaltung gerne zur Verfügung.

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Verkehrsrechtliche Anordnung

Im Kreuzungsbereich Blumenstetter Straße/Dorfstraße ist wegen Anschlussarbeiten der Versorgungsleitungen mit einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs bis zum 11.4.2022 zu rechnen.

Ortschaftsverwaltung Boll

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Vorstandssitzung
In der Vorstandssitzung des Fördervereins Maria Zell e.V. stand die Öffnung der Wallfahrskirche Mariazell zum 1. Mai 2022 im Mittelpunkt. Dabei ging es um den freiwilligen Öffnungsdienst in der Zeit vom 1. Mai bis 1. November des Jahres, wobei erfreulicher Weise nahezu die anstehenden Öffnungstage abgedeckt werden konnten. Im diesjährigen Öffnungszeitraum sind neben den kirchlichen Terminen auch verschiedene kulturelle Veranstaltungen geplant. Den Auftakt dazu mach der Sängerbund Hechingen am 29. Mai mit einem „Marienliedersingen". Am 16. Juni veranstaltet der Förderverein ein Konzert mit dem „Älbler-Dua Sawa" in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Boll. Für den Monat Juli steht ein Konzert der Musikschule Burladingen mit einem „Fee-Harfenkonzert" in der Planung. Am Kreuzweg zu Mariazell steht ein notwendiger Arbeitseinsatz an, dort müssen die Reliefs der Stationen gereinigt werden. Einzelne Reliefs bedürfen der Überarbeitung. In der weiteren Vorbereitung sind eine Dauerausstellung im kleinen Oratorium des Kirchleins. Seit 20 Jahren gibt der Förderverein den „Hechinger Kalender" heraus, aus diesem Anlass ist ebenfalls eine Sonderausstellung aller Kalender aus diesem Zeitraum in Vorbereitung.



Foto: Archiv

Musikverein Boll e.V.

Altpapiersammlung
Der Musikverein Boll führt am **Samstag, 26. März 2022,** die Altpapiersammlung in Boll durch. Bitte stellen Sie das gebündelte Altpapier ab 13.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit. Vielen Dank!
Bitte sammeln Sie auch weiterhin Ihr Altpapier für die Vereinssammlungen. Mit der Bereitstellung des Altpapiers unterstützen Sie die Vereine in Boll, für die diese finanzielle Unterstützung - vor allem in diesen schwierigen Zeiten - sehr wichtig ist.

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Jahreshauptversammlung
Einladung zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, 26. März 2022,** um 19.00 Uhr im Sportheim.

Tagesordnung:
1. Begrüßung inkl. Totenehrung; 2. Bericht des Vorstands; 3. Bericht des Jugendleiters; 4. Bericht Abteilung Fußball; 5. Bericht Abteilung LTG; 6. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer; 7. Entlastung; 8. Neuwahlen; 9. Ausblick; 10. Wünsche und Anträge; 11. Ehrungen. Wir möchten ganz herzlich alle Freunde und Gönner einladen. Es gibt Wurst- und Käsewecken.

Vorstandschaft TSV Boll

Rückblick/Ausblick

Ergebnis vom letzten Spiel:
FC Killertal - TSV Boll 0:5 (0:1)
Der TSV Boll marschiert weiter. Auf einem schwer bespielbaren Platz ging es nur in eine Richtung: das gegnerische Tor. Nach anfänglichen Schwierigkeiten platzte der Knoten nach einer schönen Kombination über Timo Gulde und Essa Drammeh, der den Ball nur noch ins leere Tor schieben musste. Die zweite Hälfte lief um einiges besser, vor allem vor dem Tor. Zahlreiche Chancen wurden herausgespielt und effektiv genutzt. Tore: Essa Drammeh, Timo Gulde, Julian Volz, Timo Gulde, Silas Muffler.

Nächstes Spiel: Heimspiel am Sonntag, 27. März 2022
Um 15.00 Uhr spielt der TSV Boll gegen den TSV Frommern II. Über zahlreiche Zuschauer und Sportheimgäste würden wir uns sehr freuen.

Neuer Yogakurs
Am **Donnerstag, 7. April 2022,** startet ein neuer Yoga-Kurs unter der Leitung von Sabine Keetman. Der Kurs findet immer von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Halle statt. Er kostet für Mitglieder 25 Euro und für Nicht-Mitglieder 50 Euro. Anmeldung möglich bei Regina Wolf unter Tel. 0177 3189665 oder unter E-Mail: gina.wolf@gmx.de.

Jugendspiele

Spiele vom Wochenende:
A-Jugend
SGM Stein/Boll - SGM Steinhofen 1:4
D-Jugend
SGM Boll/Stein 1 - FC Steinhofen abgesagt
SGM Boll/Stein2 - 1.FC Burladingen 5:1

Spiele am kommenden Wochenende:
A-Jugend
Samstag, 26.3.2022, um 15.30 Uhr in Harthausen
SGM Harthausen/Zollernalb - SGM Stein/Boll
D-Jugend
Samstag, 26.3.2022, um 13.00 Uhr in Winterlingen
SGM Winterlingen - SGM Boll/Stein1
D-Jugend
Samstag, 26.3.2022, um 13.00 Uhr in Geislingen
SGM Geislingen - SGM Boll/Stein2

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Fundsache

Auf dem Spielplatz wurde vergangenes Wochenende ein einzelner Schlüssel mit der Aufschrift “keyline.it” gefunden. Dieser kann auf der Ortschaftsverwaltung abgeholt werden.

Angelsportverein Schlatt e.V.

Jahreshauptversammlung
Liebe Mitglieder des Angelsportvereines Schlatt e.V,
unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet heute, **Freitag 25. März 2022, um 20.00 Uhr** im Mehrzweckraum des Rathauses statt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Forellenverkauf für Karfreitag
Auch in diesem Jahr bietet der Angelsportverein Schlatt e.V. wieder frische und geräuchte Forellen an. Der Verkauf ist am **Donnerstag, 14. April 2022, von 14.00 bis ca. 17.30 Uhr** vor unserem Wuhrstüble. Aufgrund der eigenen Herstellung der geräuchten Forellen können wir diese jedoch nur auf Vorbestellung anbieten. Auch für die frischen Forellen bitten wir um Vorbestellung. Gerne nehmen wir Ihre Bestellungen bis zum 9. April 2022 entgegen. Kontakt: Gustav Killmayer (Tel. 0170 3697117), Harald Hahn (Tel. 0175 1185013), Monika Haug (Tel. 0152 56103555). Wir halten uns an die geltende Corona-Verordnung und haben eigens hierfür ein Hygienekonzept erstellt. Über ein reges Interesse freut sich der Angelsportverein Schlatt e.V.

FC Killertal 04

Aktive/1. Mannschaft
19. Spieltag: Eine erwartete Niederlage
FC Killertal 04 - TSV Boll 0:5 (0:1)
Im Spiel gegen den Tabellenführer aus Boll mussten wir eine erwartete, wenngleich um 2 bis 3 Tore zu hohe Niederlage hinnehmen. Die Jungs um das Trainergespann Ringwald/Kraus zeigten vor allem in den ersten 45 Minuten eine sehr ansprechende Leistung und es war nicht erkennbar, welche der beiden Mannschaften ganz oben und welche Mannschaft unten in der Tabelle steht. In den zweiten 45 Minuten mussten wir etwas abreißen lassen und der Tabellenführer nutze die wenigen sich bietenden Torchancen eiskalt aus. In einer kurzen Schwächephase schraubten die Gäste das Ergebnis von 0:2 auf 0:4 nach oben und das Spiel war entschieden. Am kommenden Sonntag, 27.3.2022, haben wir nun die nächste Chance, unseren Aufwärtstrend endlich in Punkte umzumünzen. Gegen den FC Stetten/Salmendingen konnten wir in der Hinrunde ein 2:2-Unentschieden erkämpfen. Schaffen wir es erneut, auf der Alb etwas zählbares mitzunehmen? Anpfiff in Salmendingen ist um 15.00 Uhr!

Förderverein Friedhofskirche Schlatt e.V.

Putzaktion
Wir treffen uns am nächsten **Freitag, 1. April 2022, um 14.00 Uhr** in der Friedhofskirche zur jährlichen Putzaktion. Weitere Helfer sind herzlich willkommen.

Musikverein Schlatt e.V.

Einladung zur Generalversammlung 2022
Die Mitgliederversammlung des Musikvereins Schlatt e.V. findet am **Freitag, 8. April 2022, um 18.30 Uhr** im Proberaum des Musikvereins statt.

Folgende Tagesordnung wurde festgelegt:
1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des Protokollführers; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Bericht des Dirigenten; 8. Aussprache zu den Punkten 3 bis 7; 9. Entlastung des Kassiers; 10. Entlastung der Vorstandschaft; 11. Neuwahlen; 12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge; 13. Vorschau, Schlusswort
Alle Aktiven, Passiven, Ehrenmitglieder, Eltern der Jungmusikanten, Freunde und Gönner sind zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein OG Schlatt

Rückblick Mondscheinwanderung

Am Freitag, 18. März 2022, gegen 18.30 Uhr machte sich eine kleine Wandergruppe zur Kapfalmhütte auf, um den Vollmondaufgang zu bestaunen. Im Fackelschein war das Ziel bald erreicht und das Grillfeuer entfacht, sodass das bereitgestellte Vesper kurze Zeit später seinen angenehmen Duft verströmte. Nach der Stärkung waren die Teilnehmer erfreut, dass dieser Wanderanfang nach der langen Pause möglich war und dennoch war die Stimmung aufgrund der aktuellen Tagesgeschehnisse gedrückt und die Sorge aller spürbar. So wurde spontan die Spendenkasse aufgestellt und die gesamten Einnahmen dem Verein „Kinder brauchen Frieden e.V.“ zu Gunsten der Ukraine übergeben. Der Heimweg wurde im Mondschein Richtung Dorf angetreten in der Hoffnung, dass weitere Planungen bald folgen können.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Müllaktionstag in Sickingen

Die Aktion „Miteinander - für eine saubere Stadt“ startet am **Samstag, 9.4.2022,** um 10.00 Uhr am Rathaus in Sickingen. Gemeinsam sammeln wir einen Tag lang Müll in und um Sickingen. Jeder kann mitmachen! So läuft der Aktionstag ab: Ab 10.00 Uhr werden Müllsäcke und Handschuhe am Rathaus ausgegeben. Dann geht´s los mit Müll sammeln an verschiedenen Orten und Plätzen, die uns wichtig sind. Nach ca. zwei Stunden ist die Rückkehr geplant und für jeden Teilnehmer gibt es dann ein Handvesper und ein Getränk. Der gesammelte Müll wird um 16.00 Uhr vom Betriebshof abgeholt.
Miteinander und füreinander, für unsere Umwelt und eine lebenswerte Stadt! Mehr Infos dazu auf Instagram@haeppy_hch und www.stadtwerke-hechingen.de.
Eine gemeinsame Aktion von:
Stadtwerke Hechingen, Stadtgestalterin Martina Eberle, Betriebshof Hechingen und Alois Bogenschütz Entsorgung

Wasser auf dem Friedhof

Der Schöpfbrunnen auf dem Friedhof in Sickingen ist in Betrieb genommen, sodass bei Neuanpflanzungen der Gräber eine Gießmöglichkeit besteht. Sobald die Frostperiode beendet ist, werden die restlichen Wasserstellen geöffnet.

Die Ortschaftsverwaltung

Grüngutsammlung

In Sickingen findet nächste Woche am **Montag, 28. März 2022,** eine Sammlung für Grüngut statt. Die Grünabfälle müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereit liegen.
Bei der Sammlung wird nur sperriges, holziges Grüngut wie Baum- und Heckenschnitt, Reisig und Wurzelstöcke mitgenommen.

Breitbandausbau

Wegen des Breitbandausbaues kommt es zu Behinderungen in der Sonnenstraße und in der Albstraße bis ca. 22. April 2022. Wir bitten um Beachtung.

Narrenzunft Sickinger Erdmännle

Besuch des Umweltmobils

Am Samstag, 2. April 2022, um 10.00 Uhr bekommen die Erdmännle im Fichtenwald Besuch vom Umweltmobil „Donnerkeil“ der Sparkassenstiftung. **Anmeldeschluss für Kinder zwischen 2 und 10 Jahren (und Eltern) ist der 25.3.2022.** Anmeldung und weitere Infos über Zunftmeister Roland Löffler, Tel. 07471 9847874.

Sportfreunde Sickingen

Ein neues Ballfangnetz für unseren Sportplatz

Am letzten spielfreien Wochenende der Winterpause nutzten freiwillige Helfer unserer 1. Mannschaft das gute Wetter, um ein lange anvisiertes Projekt umzusetzen. Das in die Jahre gekommene alte Ballfangnetz entlang des Sportheims sowie der darunterliegende Zaun wurden komplett erneuert.



Vielen Dank Herbert! *Foto: Sebastian Breimesser*

So können wir nun mit einem wirklich schönen Sportgelände in die zweite Hälfte der Saison 21/22 starten!
Wir möchten dieses Projekt aber in erster Linie auch als Anlass nehmen, einem ganz besonderen Menschen unseren Dank auszusprechen. Als uns am Anfang des Jahres die Nachricht über dein Ableben ereilte, saß der Schock tief. Nicht nur wir, sondern alle Sickinger Vereine haben an diesem Tag einen Menschen verloren, den wir alle gern in unserer Mitte wussten und der das Vereinsleben in vielerlei Hinsicht belebte und vorantrieb. Durch großen Fleiß, Engagement und deine Hilfsbereitschaft wirst du uns ewig in guter Erinnerung bleiben. Unsere Dankbarkeit möchten wir nun mit einem Banner ausdrücken. Dieses wurde gestern an oben genanntem Fangnetz, welches du uns gespendet hast, angebracht und soll dir für lange Zeit einen Logenplatz an unserem Sportplatz sichern. Vielen Dank für alles - Herbert Lau.



Das neue Netz wird angebracht. *Foto: Dirk Wasserkampf*

Zwei Neue für unser Team



Efekan Meral



Bujar Bajraj
Fotos: Dirk Wasserkampf

Neben dem Sportgelände wurde auch die 1. Mannschaft selbst aufgestockt. Mit Efekan Meral und Bujar Bajraj konnte man zwei hochkarätige Neuzugänge verpflichten, die uns sowohl defensiv weiter stabilisieren als auch vorne für mehr Durchschlagskraft sorgen. Wir freuen uns, Euch in unserer Gemeinschaft begrüßen zu dürfen und wünschen Euch viele erfolgreiche Momente im Sickinger Trikot.

Vorankündigung

Am kommenden **Sonntag, 27. März 2022,** startet unsere 1. Mannschaft in die Rückrunde. Hierbei treffen wir bereits **ab 13.00 Uhr** auswärts in Owingen auf die Zweite der SGM SV Hart/SV Owingen.
Seid dabei und unterstützt unsere Jungs auch in der Rückrunde bei der Punktejagd.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung

Am **Montag, 4. April 2022,** findet um **19.30 Uhr** im Rathaus Stein eine öffentliche Sitzung statt. Besucher der Sitzung werden darum gebeten einen Mundschutz zu tragen und sich an die aktuell gültigen Coronaregeln zu halten!

Ortsvorsteher, Harald Kleindienst

Fischergemeinschaft

Forellenverkauf am Gründonnerstag
Die Fischergemeinschaft Stein verkauft am Gründonnerstag frisch geschlachtete und geräuchte Forellen auf Bestellung. Bestellungen können bis Sonntag, 10. April 2022, telefonisch aufgegeben werden unter D. Götz, Tel. 07471 9239725; B. Faigle Tel. 07471 13212, ab ca. 18.30 Uhr. Abholung der Forellen am Donnerstag, 14. April 2022, von 15.00 bis 18.00 Uhr bei folgender Adresse: Römerstraße 15 in Stein, neben Bäckerei Selig. Preise: geraucht 18,00 €/kg; frisch geschlachtet 14,00 €/kg.

Jugendclub Treff Stein e.V.

Maifeuer
Für das diesjährige Maifeuer in Stein kann **ab Samstag, 26. März, bis zum 11. April 2022** samstags zwischen 10.00 und 16.00 Uhr Baum- und Heckenschnitt (bitte keine Wurzeln oder behandeltes Holz) direkt ans Maifeuer (Tieracker) gebracht werden. Der Jugendtreff Stein e.V. bedankt sich schon mal im Voraus für Ihre Mithilfe.

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

AH-Training
Die AH trainiert ab 1. April 2022 freitags um 19.00 Uhr.

AH-Bewirtung
Am **1. Mai** bewirtet unsere AH das Sportheim mit Grillmöglichkeit ab 10.00 Uhr.

Aktive

So. 20. März: TSV Stein – SV Heselwangen II 20:1
Mit einem überzeugenden Auftritt sicherte sich unsere Mannschaft einen Kantersieg!
Tore: (1‘, 13‘, 42‘) P. Schambortzki, (3‘, 22‘, 26‘, 69‘, 75‘, 79‘) L. Schmidt, (33‘) M. Weinreich, (43‘, 55‘, 88‘) V. Bensel, (56‘, 84‘) D. Kos, (62‘) C. Poppel, (65‘) L. Kleinmann, (77‘, 90‘) M. Schlinger, (90‘ +1) N. Bulach

Vorschau:
Diesen Sonntag sind wir spielfrei.
Nächstes Spiel:
So. 3. April, 15.00 Uhr in Hörschwag gegen SGM SGSL Hörschwag/FC Stetten-Salmendingen II/TV Melchingen II

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Bericht über Sitzung des Ortschaftsrats

Am **Dienstag, 15. März 2022,** fand im Johannessaal der Klosterkirche in Stetten die letzte Sitzung des Ortschaftsrats statt. Ortsvorsteher Pflumm konnte zu dieser Sitzung viele Mitbürgerinnen und Mitbürger begrüßen. Zu Beginn der Sitzung wurde eine Gedenkminute für Hans Georg Kellner eingelegt, der überraschend verstorben ist. Alle, die von diesem plötzlichen Tod erfahren haben, sind sprachlos, fassungslos, entsetzt und können es immer noch nicht fassen. Seit Juli 2019 gehörte Hans Georg Kellner dem Ortschaftsrat an. Sein Interesse an unserem Stadtteil war wohl auch der Hauptgrund für ihn, dass er bei der Wahl vor drei Jahren auf unserer Liste kandidiert hat und auch gewählt wurde. Er war in der Lage, seine Meinung kurz und bündig mit wenigen Worten auf den Punkt zu bringen.
Der Spielplatz im Baugebiet Brühl soll neu gestaltet werden. Aus den Reihen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger kamen viele konstruktive Vorschläge, die bei der Planung berücksichtigt werden sollen. Der Ortschaftsrat wünscht, dass die Stadtverwaltung noch vor der Sommerpause einen Plan vorlegt, in welchem diese Wünsche und Anregungen berücksichtigt sind. Nach kurzer Diskussion beschloss der Ortschaftsrat einstimmig, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Zollerstraße, Bachstraße, Zinkenstraße und Hechinger Straße auf 30 km/h begrenzt werden soll.
Der Ortschaftsrat beschloss weiter, an der Turn- und Festhalle die Fahrradständer zwischen der Zollerstraße und dem Gebäude anzubringen. Der Ortschaftsrat ist dafür, dass die Turn- und Festhalle für folgende Veranstaltungen genutzt wird:

- am 17.5.2022: Stadt Hechingen, Versammlung des Personalrats;
- am 25.7.2022: Gymnasium Hechingen, Info-Veranstaltung Umgang mit Sucht;
- am 16.9.2022: Grundschule Stetten, Einschulung;
- am 6.11.2022: Ski-Club Hechingen e.V., Siegerehrung Zollerberglauf;
- Anfrage: 21.4./22.4.2022: Osterfreizeit Schwäbischer Albverein e.V. Stuttgart;
- Anfrage:12.11.2022: Kreisjägervereinigung, Schlüsseltreibjagd

Der Ortsvorsteher gab bekannt, dass in den Baugebieten Im Baumgarten und Brühl neue Bäume nachgepflanzt wurden. Anschließend wurde die Sitzung nicht öffentlich fortgesetzt.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Großer Müllsammelaktionstag

Es ist an der Zeit, gemeinsam etwas zu bewegen – miteinander füreinander, für unsere wunderschöne Natur um uns herum und unsere Heimat sowie unsere Umwelt. Unter dem Motto #miteinander - für eine saubere Stadt wollen wir unser Zuhause noch schöner machen und gesund halten, was uns gesund hält. Lasst uns also alle gemeinsam an einem Tag Müll sammeln gehen! Die Ausgabe von Müllsäcken und Handschuhen findet am **Samstag, 9. April 2022, um 9.00 Uhr** an der Ortschaftsverwaltung Stetten statt. Herzlichen Dank schon im Voraus an alle, die sich beteiligen! Bist du dabei? Miteinander füreinander?

Buschenpalmen 2022



Foto: Alfred Schmid

Nach 2-jähriger Pause wird es in diesem Jahr möglich sein, dass wir uns am **2. April 2022 um 14.00 Uhr** wieder im **Johannessaal der ehemaligen Klosterkirche in Stetten** zum Buschenpalmen-Basteln treffen können. Mit den Buschenpalmen erinnern wir an den Einzug Jesu in Jerusalem, bei dem er von der Bevölkerung und seinen Anhängern mit Palmzweigen begrüßt wurde. Am Sonntag vor Ostern, dem Palmsonntag, werden die Palmen in den Gottesdiensten geweiht. Zuhause hinter das Kruzifix gesteckt schützen sie das Haus und seine Bewohner. Die Gottesdiensttermine können Sie im Stadtspiegel oder unter https://kath-hechingen.de/gd finden. In seinem Buch „Mit Bräuchen, Wettersprüchen und Lostagen durchs Jahr“, das Franz Bausinger 2018 veröffentlicht hat, finden wir folgende Beschreibung: „In Stetten werden sogenannte Buschenpalmen gebunden. Die Zusammensetzung war, wenigstens früher, streng vorgegeben: Haselruten, Rote Ruten (Hartriegel), Sefig (ein Strauch, der zu den Wacholderarten gehört, die Nadeln stechen nicht), Eichenlaub und drei Kreuze aus Holunderruten. Keine Eier!“

(Ende des Zitats). Sehr oft aber auch mit Weidenkätzchen und Buchszweigen. Das dafür benötigte Material ist vorhanden. Als Werkzeug werden benötigt: eine Gartenschere, ein kleines Küchenmesser und wenn vorhanden ein Akkubohrer mit kleinen Bohrern (ca. 3 - 4 mm). Das Buschenpalmen-Basteln ist kostenlos; Spenden werden an den Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten weitergegeben. Wir gehen davon aus, dass wir immer noch coronabedingte Regeln beachten müssen. Aus heutiger Sicht werden das die allgemeinen Hygieneregeln, Maskenpflicht und die 3G-Regel sein. Bitte bringen Sie den entsprechenden Nachweis mit.

Freitagabendgottesdienst in der Klosterkirche partizipativ und kreativ



Foto: I. Reis

Zum Freitagabendgottesdienst im Johannessaal der Klosterkirche Stetten hatte das Gemeindeteam die Kommunionkinder aus Stetten und Boll eingeladen. Vikar Käfer begrüßte die neun Kinder und deren Eltern und erläuterte im Gespräch zunächst einmal den Ablauf des Gottesdienstes. Um die Kinder direkt mit einzubeziehen, durften sie unter seiner Anleitung die Aufgaben der Ministranten übernehmen.
Nach dem Evangelium lud Vikar Käfer sie dazu ein, ihre Gedanken zu dem Gehörten zu äußern und es ergab sich ein lebhaftes Gespräch darüber, wie schwer es ist, auch mal verlieren zu können, und wie wichtig es ist, das zu lernen. Für die erwachsenen Gottesdienstbesucher war es schön zu erleben, wie sich die Kinder mit ihrer Unbekümmertheit und Neugier einbrachten und selbst einige Eltern staunten über das Wissen und die Gedanken ihrer Kinder. Der Freitagabendgottesdienst wurde damit seinem Motto „partizipativ und kreativ“ vollkommen gerecht.

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Generalversammlung
Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 8. April 2022, um 20.00 Uhr** im Sportheim in Stetten statt. Die Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Rückblick, 4. Ehrungen, 5. Wahlen, 6. Vorschau, 7. Sonstiges, 8. Wünsche und Anträge. Wünsche und Anträge müssen in schriftlicher Form bis zum 4.4.2022 bei Sabine Abt oder unter hagaverschrecker-zunftmeister@web.de eingegangen sein.

TSV Stetten 1912 e.V.

Mitgliederversammlung der Tennisabteilung
Erinnerung! Am heutigen **Freitag, 25. März 2022,** um 20.00 Uhr findet im Sportheim des TSV Stetten die Mitgliederversammlung der Tennisabteilung des TSV Stetten statt. Wir bitten um rege Teilnahme.

Der Vorstand

TSV-Aktion „Kuchen gegen Spende“
Was gehört zum Kaffee und zur Mittagszeit? Na klar, ein Kuchen! Sie müssen nicht selbst backen, sondern wir bringen ihn zu Ihnen. Am **Ostersonntag, 17. April 2022,** beliefern wir Sie in Stetten zwischen 10.00 und 11.30 Uhr mit einer bunten Vielfalt an selbstgebackenem Kuchen.
Wo wir wann sind? **Feuerwehrhaus, 10.00 - 10.30 Uhr; Ortschaftsverwaltung, 10.35 - 11.00 Uhr; Turn- und Festhalle, 11.05 - 11.30 Uhr**
Ab sechs Stück können Sie diese gerne bei Franziska Münnich unter Tel. 0172 7348567 oder per E-Mail an: tsvstettenhechingen@web.de für eine Lieferung an Ihre Wunschadresse in Stetten vorbestellen. Ganz toll, wäre es, wenn Sie Ihre eigenen Behältnisse mitbringen würden.
Kosten? Sie entscheiden anhand Ihrer Auswahl in welcher Höhe Sie uns in Form einer Spende unterstützen möchten.

Herrenmannschaft
Am vergangenen Sonntag trafen unsere Herren im ersten Punktspiel auf die SGM SV Hart/SV Owingen II. Auf heimischen Rasen lieferte sich der TSV einen spannenden Schlagabtausch mit dem Gegner. Nach einem frühen Gegentor in der 3. Minute, konnte J. Kirigenda in der 8. Minute ausgleichen. Auch auf den nächsten Gegnertreffer hatte J. Kirigenda wieder die passende Antwort. Mit dem Führungstreffer durch T. Eberhart konnte die erste Halbzeit mit 3:2 beendet werden. In Halbzeit II war es auch wieder T. Eberhart, der als einziger den Ball ins Netz brachte. Somit endete das Spiel unter Trainer J. Grau mit 4:2 für den TSV Stetten.
Das nächste Spiel bestreitet die Herrenmannschaft am kommenden **Sonntag, 27. März,** um **15.00 Uhr** auswärts gegen den FC Wessingen.

Damenmannschaft
Unsere Damenmannschaft traf am Sonntag auswärts im Lokalderby auf den TSV Geislingen. In der ersten Halbzeit taten sich beide Teams extrem schwer. Stetten kam schwer ins Spiel, hatte kaum Zugriff aufs Spiel und war immer einen Schritt in Gedanken und somit auch am Ball zu spät. Nennenswerte klare Torchancen gab es auf beiden Seiten nicht. Nach der Halbzeitpause wurde es auf Stettener Seite fußballerisch etwas besser. Mit dem 0:1 in der 65. Spielminute durch J. Ill kehrte langsam Ruhe ein und das Selbstvertrauen kam zurück. J. D‘Anna konnte gleich in der 72. Minute auf 0:2 erhöhen und die Gastgeberinnen brachen etwas ein. Mit dem 0:3 durch erneut J. Ill war die Messe gelesen. Auch der Anschlusstreffer kurz vor Schluss zum 1:3 konnte daran nichts mehr ändern, es bleibt ein kleiner Schönheitsfehler im Ergebnis. Somit nimmt das Strobel-Team die ersten 3 Punkte im Jahr 2022 mit nach Hause!
Das nächste Spiel ist am **Samstag, 26.3.2022,** auch wieder auswärts bei der SGM Locherhof/Mariazell ll. Angestoßen wird um 15.00 Uhr. Wir freuen uns auf eure Unterstützung!

Turnen
Gesundheitstraining: Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr
Fitnesssport: Donnerstag von 19.00 bis 20.00 Uhr
Eltern-Kind-Turnen: Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Kinderturnen: Freitag von 16.00 bis 17.00 Uhr
in der Turn- und Festhalle Stetten

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Mo. 16.30 - 18.30 Uhr. Do. 18:30 - 20.00 Uhr.
Tel. 0157 32358574
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Aktionstag: Miteinander-für eine saubere Stadt

Die Stadtwerke Hechingen planen zusammen mit der Stadtgestalterin Martina Eberle, dem Entsorgungsbetrieb Bogenschütz, dem Betriebshof und„ Uns“einen stadtweiten zweiten Müllsammelaktionstag. Wir möchten mit euch etwas füreinander tun, für unsere Umwelt, für unsere lebenswerte Stadt und unser lebenswertes Weilheim. Nach dem Winter ist es an der Zeit, gemeinsam etwas zu bewegen - miteinander füreinander. Für unsere Umwelt, die wunderschöne Natur um uns herum und unsere Heimat. Unter dem Motto „Miteinander - für eine saubere Stadt“ wollen wir unser Zuhause noch schöner machen und gesund halten, was uns gesund hält. Lasst uns also alle gemeinsam an einem Tag Müll sammeln gehen! Doch unsere Stadt von einer großen Menge Müll zu befreien, reicht uns nicht. Wir wollen ein Zeichen setzen dafür, was wir gemeinsam bewegen und erschaffen können. Wir wollen etwas erschaffen, was uns dauerhaft an diesen Tag und unsere Gemeinschaft erinnert, etwas für eine fröhliche und hoffnungsvolle Zukunft. Los geht es am 9. April morgens auf dem Schulhof der „Alten Schule“, wo Müllsäcke und eine kleine Überraschung an alle Kinder verteilt werden.



Jeder kann auch seine eigenen Müllsäcke mitbringen. Der gesammelte Müll wird an dieser Müllsammelstelle vom Betriebshof abgeholt und gewogen. Die „Müllausbeute" soll danach fotografiert und das Bild per E-Mail an: happy.hch@gmail.comoder bei Instagram unter haeppy_hch gepostet werden. **Treffpunkt ist am 9.4.2022 um 8.45 Uhr** im Schulhof „Alte Schule". Um planen zu können, bitte ich Sie/euch mir mitzuteilen (Tel. 0157 32358574), dass Sie/ihr helfen würden.



Gesammelter Müllberg 2021. *Foto: ebw*

Die bunte Osterwiese soll wachsen

Im April soll die schöne Osterwiese wieder aufgestellt werden. Und in diesem Jahr nun sollen als Ergänzung zu Blumen, Bienen, Schmetterlingen und Käfern unter dem Motto „Was kreucht und fleucht denn da?" kleine Ostertiere hinzukommen. Dazu würde ich die Hilfe und Phantasie von euch Kindern und Jugendlichen benötigen, wenn ihr gerade Zeit habt? Ihr seid diejenigen, die z.B. Osterhasen, Hühner oder auch ein Nest mit Ostereiern aus Holz aussägen und gestaltet und ich bin derjenige, der die Anleitung sowie Holz für eure Ideen (außer Farben, habt ihr sicherlich zuhause) vor die Haustür stellt. Wollt ihr mir wieder dabei helfen? Dann meldet euch über WhatsApp, Tel. 0157 32358574 oder E-Mail an: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de bei mir.
Viele Grüße!

Euer Gerd Eberwein



Foto: ebw

VHS in Weilheim

Wir freuen uns, dass die Volkshochschule für Sie Kurse in Weilheim anbietet. Zu diesem Kurs gibt es noch freie Plätze, sehr gerne dürfen Sie sich diesem Kurs anschließen.

- Bewegt fit bleiben in der Turnhalle Weilheim, Kursnummer: 3151

- Lebenswert älter werden
In diesem Kurs dreht sich alles um Ausdauer, Muskelaufbau, Beweglichkeit und Sturzprophylaxe. Mit Gymnastik, Balanceübungen, Koordination, Kraftausdauer und viel Spaß an der Bewegung wollen wir den Vormittag gestalten. Ziel ist es, den Alltag solange wie möglich selbstbestimmt und selbstbewusst bewältigen zu können.
Kursgebühr: 48,00 €
Termine: mittwochs 9.00 - 10.00 Uhr
Für Unterstützung bei der Internetanmeldung können Sie sich an die Ortschaftsverwaltung Weilheim wenden.

Ihr Gerd Eberwein

Rathausnachrichten

Holzbiene ist das Maskottchen für den Weilheimer Erlebnispfad
Mit einer Einwohnerfragestunde begann die die letzte Ortschaftsratsitzung in Weilheim. Zu den Themen gehörten die Intensität des Baumschnittes, die Intervallpflege auf dem Friedhof, die Müllentsorgung auf dem geplanten „Hutzel-Pfad" und die Möglichkeit des Aufstellens von Toiletten. Ortsvorsteher Gerd Eberwein wies im Rahmen von Mitteilungen auf die Schönheit der Landschaft hin und bat in diesem Zusammenhang Hundehalter auf die Leinenpflicht hin und auch darauf zu achten, dass Wildtiere nicht aufgescheucht werden. Auch Zweiradfahrer sollten auf Natur und Tiere Rücksicht nehmen. Dem Wunsch des Ministeriums, die Flagge der Ukraine zu hissen, sei man nachgekommen. Zudem habe sich Weilheim in die große Gruppe der Helfenden eingereiht. Während der Sitzung erfolgte auch die Vergabe von gemeindeeigenem Holz. Bei mehreren Bewerbern entschied das Los. Pro Familie wurde nur ein Bewerber pro Nummer berücksichtigt. Die Auslosung erfolgte öffentlich durch Ortsvorsteher Gerd Eberwein und die Verwaltungsangestellte Daniela Schäfer.



Weilheimer Grundschüler hatten schriftlich ihre Wahl des Maskottchens für den Erlebnispfad getroffen. Mit einer Stimme Vorsprung gegenüber der Honigbiene (erste oben) machte die Holzbiene (drittes Bild von oben) das Rennen. Ortschaftsratsmitglied Fabian Stauß notierte die Anzahl der Stimmen. *Foto: bu*

Ebenfalls öffentlich erfolgte die Auszählung der Stimmen von Weilheimer Grundschülern für ein Maskottchen. Die Kinder konnten ihre Stimmen einem von vier Vorschlägen für ein Maskottchen abgeben. Mit einer Stimme Vorsprung vor der Honigbiene machte die Holzbiene das Rennen. Revue passieren ließ der Ortsvorsteher den Besuch der Kommissionsvertreter des 27. Landeswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft." „Obwohl", so konnte man vernehmen, „schon vieles gestemmt wurde, wartet noch eine Menge Arbeit auf uns." Es war wohl für die Kommission beeindruckend, welche Visionen und Planungen umgesetzt wurden und noch umgesetzt werden sollen. Detailliert gab Ortsvorsteher Eberwein Auskunft über die „Straße der Zukunft" die an Stellwänden mit Plänen und Bildern verdeutlicht wurde. Der Vorstellung in der örtlichen Turn- und Festhalle schloss sich noch eine kleine Ortsbegehung an. Fazit: Die Kommission zeigte sich von dem Gehörten und Gesehenen stark beindruckt und sparte nicht mit Lob. Jetzt wartet Weilheim gespannt auf die Bewertung, die in Kürze erfolgen müsste.

„Unser Dorf hat Zukunft"



Foto: ebw

Unter Leitung des Regierungspräsidiums Tübingen bereiste und bewertete eine interdisziplinäre Bezirkskommission unter Federführung von Stephan Eckardt die am diesjährigen Wettbewerb teilnehmenden Gemeinden. Dabei wurden insbesondere die Bereiche „Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen", „Soziale und kulturelle Aktivitäten", „Baugestaltung und Siedlungsentwicklung" sowie „Grüngestaltung und das Dorf in der Landschaft" berücksichtigt. Gewonnen haben die Dörfer „Hechingen-Weilheim", „Langenau-Hörvelsingen", „Biberach-Mettenberg" und „Leibertingen-Thalheim". Alle vier Dörfer haben sich somit für den baden-württembergischen Landesentscheid Ende Juni 2022 qualifiziert. Bronzemedaillen gehen an „Bad Buchau-Moosburg" und „Ostrach-Tafertsweiler".
Für Sonderpreise nominierte die Jury die Orte „Bad Saulgau-Haid-Bogenweiler-Sießen" und „Leibertingen-Thalheim" sowie

„Blaustein Markbronn-Dietingen“ und Bernstadt. Besonderer Dank und Anerkennung für die Teilnahme am Wettbewerb geht an „Ingoldingen-Muttensweiler“ und die Reutlinger Teilorte Bronnweiler, Reicheneck und Sickenhausen.

Regierungspräsident Klaus Tappeser gratuliert den erfolgreichen Dörfern: „Beeindruckend ist insbesondere das Engagement der Bürgerinnen und Bürger sowie ihr Wille, die Dörfer und die Dorfgemeinschaft für die Zukunft weiterzuentwickeln. Ich wünsche den Gewinnern des Bezirksentscheids viel Erfolg für den bevorstehenden Landeswettbewerb.“ Bei allen teilnehmenden Dörfern im Regierungsbezirk Tübingen habe der Wettbewerb in beeindruckender Weise positive Impulse gesetzt und Kräfte mobilisiert: „Die hier lebenden Menschen gestalten aktiv ihr Umfeld und das Zusammenleben im Dorf. Sie stellen sich den aktuellen Herausforderungen im ländlichen Raum und packen diese engagiert an“, so Tappeser. Wir möchten uns bei allen unterstützenden, helfenden und organisierenden Weilheimerinnen und Weilheimern sowie dem Bauhof, der Stadtverwaltung und Bürgermeister Hahn herzlich bedanken. Durch Sie/euch konnte sich „Unser Dorf mit Zukunft“ der Bewertungskommission beeindruckend präsentieren und für den Landesentscheid qualifizieren. Diese Nominierung ist die nächste Herausforderung, die wir gerne annehmen. Die Qualifizierung ist uns Motivation und Ansporn zugleich. Es gilt nun, dass alle an einem Strang ziehen, um die Landesjury Ende Juni zu überzeugen.

Ihr/euer Ortschaftsrat Weilheim

Ortschafts-Politik kurz erklärt
Warum hat der Ortschaftsrat das so entschieden? Warum macht die Ortschaftsverwaltung das so? Wie kommt dies und jenes zustande? Manchmal ist es schwierig, Zusammenhänge hinter der Ortschafts-Politik zu erkennen. Aber man möchte mehr darüber wissen. Es ist nicht immer möglich sich zu treffen, um über das ein oder andere zu reden, sich auszutauschen, nicht nur allgemeine, sondern auch um individuelle Fragen zu stellen. Gerne könne wir uns zu einem „Wohnzimmergespräch“ treffen, um Ihre Fragen, die Sie zur Ortschafts-Politik beschäftigen, zu bereden. Wie in einer Einwohnerfragestunde werden Vorschläge und Anregungen an den Ortschaftsrat weitergeleitet. Größtmögliche Transparenz ist uns wichtig, um jeden auf der Reise durch die Ortschafts-Politik mitzunehmen. Rufen Sie mich einfach an unter 0157 32358574 und wir finden einen Termin, bei dem wir uns austauschen können. Ich bitte um Verständnis, dass Fragen zu Personal- oder zu Grundstücksangelegenheiten - also immer dann, wenn Belange Dritter berührt werden könnten, nicht beantwortet werden.

Eine Aktion für Frieden und gleichzeitig ein Protest gegen Krieg

Am vergangenen Wochenende fand in Weilheim nach der letztjährigen Hilfsaktion eine zweite Benefizveranstaltung statt. Diesmal zugunsten der Flüchtlinge aus der Ukraine. Auch diese Aktion zeugte von der großen Spendenbereitschaft von Weilheimern und Gästen aus nah und fern. Waren für den nachmittäglichen Kaffeegenuss, der in der örtlichen Turn- und Festhalle, draußen oder auch daheim stattfinden konnte, 30 Kuchenspenden avisiert worden, erhöhte sich Zahl zu Beginn des Nachmittages auf 40. Einige Personen haben sich einfach kurzentschlossen eingereiht in die Gruppe der Spendenden. Die Kuchen- und Tortenvielfalt suchte ihresgleichen. Von Marmorkuchen über die Schwarzwälder Kirschtorte, den Rübli-, Himbeer- , Käse- Apfelkuchen bis hin zur Donauwelle, war so ziemlich alles vertreten, was die Backkunst der schwäbischen Hausfrau zu bieten hat. Die Gäste genossen es wieder einmal in geselliger Runde zu verweilen, wobei auf die Einhaltung der Hygienevorschriften geachtet wurde. Die Vertreter der Vereinsgemeinschaft zeigten sich vom Erfolg der Veranstaltung äußerst angenehm überrascht. „Unsere Erwartungen sind weit übertroffen worden.“ Dabei sind nicht nur die Kuchen gespendet worden. Auch Kaffee und andere Getränke, der florale Tischschmuck, das Verpackungsmaterial, Milch und Zucker, einfach alles was benötigt wurde, waren durch Spenden abgedeckt.
„Die ganze Veranstaltung war eine tolle Sache“, meinte Ortsvorsteher Gerd Eberwein. Weilheim wollte damit eine Aktion für den Frieden und einen Protest gegen den Krieg deutlich machen.“ Aber nicht nur die zu erwartenden Gaumengenüsse riefen bei den Gästen Interesse hervor. Auch die in der Halle schon beim Besuch der Wettbewerbskommission für „Unser Dorf hat Zukunft“ war die „Straße der
Zukunft“, an Stellwänden verdeutlicht worden. Jetzt gaben Mitglieder des Ortschaftsrates anhand des Infomateriales bereitwillig Auskunft über Pläne und Vorhaben der Gemeinde. Der bisherige Erlös aus der Veranstaltung beläuft sich auf 2.321,61 Euro. Das muss aber nicht unbedingt das Ende der finanziellen Fahnenstange sein. Erfahrungsgemäß kann da durchaus noch etwas dazukommen.



Foto: bu

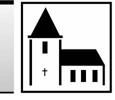
Obst-und Gartenbauverein Weilheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, 8. April 2022,** um **20.00 Uhr** im **„Alten Schulhaus“** sind alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Vorstandes; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht des Kassenprüfers; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Wahlen; 9. Wünsche und Anträge
Anträge sind bis zum 1.4.2022 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Stephan Beck, 1. Vorsitzender

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

4. Fastensonntag/Lk 15, 1-3.11-32

Samstag, 26. März - hl. Liudger
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier für Anton Beck
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für Theo Wolf

Sonntag, 27. März
10.00 Uhr Boll: Eucharistiefeier mit Tauferinnerung
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für Fam. Dikic
17.00 Uhr Schlatt: Friedensgebet/Rosenkranz
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Mittwoch, 30. März
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 31. März
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier

Freitag, 1. April
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten: Gottesdienst - kreativ und partizipativ
18.30 Uhr Stein: Wort-Gottes-Feier

5. Fastensonntag/Joh 8, 1-11

Samstag, 2. April - hl. Franz von Páola
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier für Janina u. Berthold Cudok, Margarethe u. Alois Jatzek, Fritz u. Rosa Schock
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

Sonntag, 3. April
10.00 Uhr Boll: Eucharistiefeier
10.00 Uhr Stetten: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier für Otto Bosch, Rudolf Knaus und Friedrich Nolle

Dienstag, 5. April - hl. Vinzenz Ferrer
18.30 Uhr Bechtoldsweiler: Eucharistiefeier

Mittwoch, 6. April
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 7. April - hl. Johannes Baptist de la Salle
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier für Karoline Kleinmann

Freitag, 8. April
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten: Gottesdienst - kreativ und partizipativ

Hinweise zu den Gottesdiensten

Über die Homepage (www.kath-hechingen.de) finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Gottesdienste während der Pandemie stehen allen offen. Es ist weder ein Impf-, noch ein Genesenen- oder Testnachweis erforderlich. Weiterhin gelten die Maskenpflicht (FFP2 für alle über 18-Jährigen während des gesamten Gottesdienstes) und die begrenzte Personenanzahl, die die vorgeschriebenen Abstände gewährleistet.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

15 Minuten täglich für den Frieden. Jeden Mittag um 12.00 Uhr lädt die „Stiftskirche“ zum Gebet für den Frieden ein. Für eine Viertelstunde ist Zeit für das persönliche Gebet, für eine laut gesprochene Fürbitte, für das Anzünden einer Kerze. Die Kirche ist offen für alle Menschen guten Willens, die auf Frieden hoffen - ganz gleich welcher Konfession oder Religion.

Weiberwandern
Herzliche Einladung zum Weiberwandern am **Samstag, 26. März 2022.** Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Bollemer Wasen in Hechingen-Boll. Dieses Mal geht es über Maria Zell, Hexenlinde, einmal um den Zoller und wieder zurück - eine gemütliche Runde. Eingeladen sind alle Frauen, die Lust haben, miteinander eine Runde zu wandern, gute Gespräche zu führen und es sich einfach gut gehen lassen möchten. Gutes Schuhwerk wäre von Vorteil. Bei ganz schlechtem Wetter findet die Wanderung nicht statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen können sie sich an Ulrike Stoll-Dyma wenden, Tel. 07471 936316 oder E-Mail: stoll-dyma@kath-hechingen.de.

„Missbrauch in der katholischen Kirche - eine Frau kämpft um Aufklärung“
Die KFD Hechingen lädt am **29. März 2022** um 19.30 Uhr zu diesem Thema ins Burgtheater Hechingen ein. Diese Dokumentation von BR veröffentlicht ein Gespräch zwischen einer missbrauchten Ordensfrau und einem bedeutenden Kardinal. Im Anschluss wird eine Gesprächsrunde stattfinden. Der Eintritt ist frei!

Fasten- und Osterzeit für Familien
Ostertüte für Zuhause. Wir laden alle Familien herzlich ein, zuhause mit Ihren Kindern eine Osterkerze zu gestalten. Das Material (Becherkerze, Wachsplatten, Bastelanleitung) können Sie bei uns bestellen. Anmeldungen für die „Ostertüte“ nimmt das Pfarrbüro Hechingen (info@kath-hechingen.de) per E-Mail entgegen. Geben Sie in der E-Mail bitte Ihren Namen, einen telefonischen Kontakt und die Anzahl der Kinder an, die gern eine Kerze basteln wollen. Pro Familie packen wir eine Tüte. Wann und wo Sie die Ostertüten abholen können, teilen wir Ihnen dann per E-Mail mit. Die Ostertüten sind kostenfrei! Anmeldeschluss ist der 1.4.2022. Weitere Angebote und Gottesdienste für Familien in der Fasten- und Osterzeit finden Sie auf unserer Homepage unter www.kath.hechingen.de.

Sonderkollekte Ukraine
Die Kollekten aller Gottesdienste in den Seelsorgeeinheiten Burladingen-Jungingen und Hechingen sind am kommenden **Wochenende (26./27. März 2022)** für die Hilfe in der Ukraine bestimmt. Darauf haben sich die Vorstände beider Pfarrgemeinderäte verständigt. Auch wenn die Kollekten im Ergebnis aktuell eher bescheiden ausfallen, sollen die hier gesammelten Gelder den in der Ukraine wirkenden Hilfsorganisationen zur Verfügung gestellt werden und nicht wie sonst dem Haushalt der Kirchengemeinde zugute kommen. Da die Anzahl der Mitfeiernden pandemiebedingt derzeit immer noch beschränkt ist, besteht die Möglichkeit, auch vor und nach dem Gottesdienst sowie im Pfarrbüro einen Beitrag zur Kollekte abzugeben. Gott vergelte Ihnen Ihre Mithilfe - auch auf allen anderen Wegen!

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren, Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471/6664
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
Gemeindebuero.hechingen@elkw.de
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mi 14.00 - 16.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 25. März
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 26. März
14.00 Uhr Johanneskirche, Taufgottesdienst (Pfarrer Steiner)
19.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Wochenschluss-Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Jungbauer)

Sonntag, 27. März
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Jungbauer), Gesang: Silke Vleeming
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
11.00 Uhr St.-Antonius-Kirche Sickingen, Gottesdienst (Pfarrer Steiner), Gesang: Heidrun Hamp
11.30 Uhr Johanneskirche, Taufgottesdienst (Pfarrer Jungbauer)

Montag, 28. März
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Mittwoch, 30. März
14.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht West
16.15 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht Mitte/Nord

Donnerstag, 31. März
19.00 Uhr Johanneskirche, Friedensgebet für die Ukraine, Europa & die Welt, Organisation: Ev. Taizé-Team

Freitag, 1. April
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 2. April
19.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Wochenschluss-Gottesdienst (Pfarrer Würth)

Sonntag, 3. April
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum (Pfarrer Steiner) unter Mitwirkung des Posaunenchors, Gesang: Cornelia Horn-Griebenow
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

An - ge - dacht

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!
Das war knapp! Paulus hatte damit gerechnet, zum Tode verurteilt und hingerichtet zu werden. Dies schreibt er den Gemeindegliedern in Korinth zu Beginn seines zweiten Briefes an die dortige Gemeinde. Später, in 2. Korinther 11, 23-28, berichtet Paulus ausführlich von dem, was er auf seinen Reisen erlitten hat. Da ist von Hunger und Schlägen, von Schiffbruch und Raubüberfällen die Rede. Nun könnte man sagen: Das ist das tragische Schicksal des Paulus. Es berührt mich. Doch hat es keine Bedeutung für mich. Das sieht

Paulus anders: Er deutet im Predigttext seine Leidenserfahrung theologisch. Weil seine Leidenserfahrung eine theologische Bedeutung hat, geht sie die Christinnen und Christen in Korinth, geht sie uns fast 2000 Jahre später an. Doch zunächst ist von etwas ganz anderem die Rede als von den Leiden des Paulus: „Gepriesen - wörtlich gesegnet - sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater des Erbarmens und der Gott allen Trostes!“ Gott zu loben, ihm Gutes zuzusprechen, nichts als Gutes von ihm zu sagen, steht am Anfang des Briefes. Das schreibt Paulus obwohl er noch im selben Satz fortfährt: „…, der uns in all unserer Bedrängnis tröstet.“ Der Rahmen, innerhalb dessen von Leid und Not die Rede ist, ist das Lob Gottes. Ich staune über Paulus und bewundere ihn, dass er diesen Rahmen um sein Leben setzen kann. Ich bin mir alles andere als sicher, ob ich das könnte. Doch vielleicht kommt es auf seinen Versuch. Was wäre, wenn ich jeden Tag als erstes sagen würde: „Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater des Erbarmens und der Gott allen Trostes, der uns in all unserer Bedrängnis tröstet.“, unabhängig davon, wie der vergangenen Tage zu Ende gegangen ist, unabhängig davon, was der neue Tag bringen wird? Nun kommt Paulus auf die Bedrängnis zu sprechen, die er durchlitten hat. Paulus ist gewiss: Gott tröstet ihn in den Situationen, in denen er Leid und Not erfahren und durchlitten hat. Das ist sozusagen der zweiten Rahmen, den Paulus um sein Leben legt. Er behauptet „Gott tröstet!“. Es ist mehr als eine Hoffnung, mehr als eine Erfahrung der Vergangenheit. „Gott tröstet!“, das gilt und ist unumstößlich! Was für ein Vertrauen zu Gott. Diese Erfahrung - „Gott tröstet!“ - soll Kreise ziehen und sich auswirken: Mit dieser Erfahrung im Rücken, im Herzen kann und will Paulus andere trösten. Dies zu können und dies zu tun, ist der tiefere Sinn des Leids, das er Paulus erfahren hat. Es gibt außerdem noch einen weiteren Rahmen für das Leid, das Paulus durchmacht: Es ist das Leiden Jesu, mit dem er verbunden wird. Gott - so schreibt Paulus - überschüttet ihn mit diesem Leid. Ausgeglichen, ja übertroffen wird Leid durch den Trost mit dem Paulus überschüttet wird. Und was heißt das für uns heute? Wir sehen das unglaubliche Leid der Menschen in der Ukraine. Was kann in so einer Situation trösten? Noch gib es Menschen, die die Grauen des Zweiten Weltkrieges erlebt haben, die geflohen sind und nichts bei sich hatten, außer den Kleidern, die sie trugen und den paar Habseligkeiten, die sie tragen konnten. Diese Menschen haben vielleicht den Rahmen, den Paulus um sein Leben legt, auch um ihr Leben gelegt: „Gepriesen sei Gott!“ und „Gott tröstet!“ Wenn diese Menschen Geflüchteten aus der Ukraine begegnen, haben sie die Chance ihnen Trost zu zusprechen, Trost der das Leid und die Angst ernst nimmt und ihnen doch nicht das letzte Wort überlässt. Wohl jeder und jede erlebt Leid im eigenen Leben.
Ich wünsche Ihnen, ich wünsche mir, diese beiden Rahmen - „Gepriesen sei Gott!“ und „Gott tröstet!“ um Ihr, um mein Leben legen zu können.
Mit freundlichen Grüßen!

Ihr Frank Steiner

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

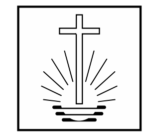
Redaktion:
Petra Hähn-Prothmann,
Tel. 07471 940-135
E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07033 525-0, wds@nussbaum-medien.de

Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth, Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 27. März
9.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältestem Meyer

Mittwoch, 30. März
20.00 Uhr Gottesdienst

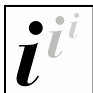
Jehovas Zeugen in Hechingen

Gemeindesaal: In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen
Kontakt: Tel. 0157 51913630 / 0152 21886335

Sonntag, 27. März
10.00 - 11.45 Uhr biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit mit dem Thema: „Die Auferstehung - der Sieg über den Tod“. Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Warum wir das Abendmahl besuchen“.

Mittwoch, 30. März
19.00 - 20.45 Uhr Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Glaubensstärkende Gedanken aus dem Bibelbuch 1. Samuel (Kapitel 18-19). Dieser Gottesdienst entfällt, da am 3. April der biblische Kongress „Stärke deinen Glauben!“ stattfindet. Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, halten wir unsere Gottesdienste aktuell über Videokonferenz ab. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere virtuellen Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven, christlichen Glaubensleben zu machen. Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten zur Verfügung! Besuchen Sie doch auch unsere Web-Seite (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen, in mittlerweile über 1.000 Sprachen.

Informationen



Ukrainekrieg: Die junge Stadträtin Verena Schetter organisiert auf eigene Faust einen Hilfstransport an die polnische Grenze

„Jetzt hat der Krieg für mich ein Gesicht“, sagt Verena Schetter. Auf eigene Faust hat die junge Hechingerin einen Hilfstransport in die Ukraine organisiert, Spenden an die polnisch-ukrainische Grenze gefahren, bewundernswerte Menschen getroffen und eine Mutter mit ihren zwei Töchtern nach Hechingen mitgenommen.
Verena Schetter hat soziale Arbeit studiert, sie arbeitet für das Diasporahaus, ist in Hechingen Stadträtin für die Bunte Liste und als der Krieg in der Ukraine ausbrach, ging es ihr so, wie vielen anderen: „Die Bilder in den Nachrichten haben mich nicht mehr in Ruhe gelassen“, sagt sie. Für Flüchtlinge engagiert sie sich schon länger, „aber diesmal ist das vor unserer Haustür, hier kann man hinfahren, etwas tun, nicht wie in Afghanistan.“ Das trieb sie so um, raubte ihr buchstäblich den Schlaf, „und dann sagte ich mir, dass das so nicht mehr weitergeht“, erzählt sie. Damit fing alles an.
Das Ergebnis: Kaum eine Woche später erreicht das Hechinger Team, zu dem noch eine Freundin, ihr Stiefvater und ein Bekannter gehören, nach 20-stündiger Fahrt mit zwei Kleintransportern samt Anhängern voller Schlafsäcke, Isomatten, warmer Kleidung und anderen Sachen spätabends die polnisch-ukrainische Grenze. Auch tausende Euro Spendengeld hat sie in bar dabei. Die Fahrzeuge hatten die Firma Schetter-Bau, die Firma Torbau Schwaben Montageteam Kohler und die Anhänger der Rangendinger Narrenzuft zur Verfügung gestellt.
Sie finden problemlos das Gelände, das ein Übergabeplatz für Hilfsgüter in die Ukraine ist. Dort wartet eine Gruppe Ukrainer auf sie, um die Sachen auf einen Lastwagen umzuladen. Die Begrüßung erlebt sie als unglaublichen Moment. „Ich bin noch nie irgendwo so empfangen worden“, erzählt sie tief bewegt, „das

war sehr emotional für uns alle".
Gemeinsam wird umgepackt, dann unterhält man sich, teilt das Essen. Sie spricht unter anderem mit einem jungen Ukrainer, „der auch gerade frisch mit der Uni fertig ist, so wie ich". Der hat sich schon bei der Armee gemeldet, bereit, für sein Land im Krieg sein Leben zu riskieren. Aber er werde aktuell noch nicht benötigt. Nun bringt er sich bei solchen Hilfaktionen ein. Es wird spät an diesem Abend. Die Gruppe darf in einem Zimmer auf dem Übergabegelände übernachten.
Wo die Hilfsgüter hingehen? „Die sind dort alle unheimlich gut vernetzt und alle sind bereit, sich für ihr Land aufzuopfern. Die tun alles, damit diese Hilfsgüter genau da hinkommen, wo sie auch dringend gebraucht werden", sagt Verena Schetter. Ständig erhält sie in den folgenden Tagen Fotos auf ihr Handy mit Bildern, wie die Hechinger Hilfsgüter verteilt werden, Quittungen, für was das Geld ausgegeben wurde. Meist für Medikamente und Lebensmittel. Geld aus dem Zollernalbkreis, das ein klein wenig das Leid von Leuten lindert, denen der Krieg in diesen Tagen alles nimmt. Jeder Euro ein kleines Zeichen, dass es auch noch etwas Menschliches gibt, etwas Mitgefühl und Solidarität.
Viele solche privaten Transporte rollen derzeit durch das Land. Verena Schetter weiß nun, welcher unglaubliche Einsatz hinter jedem dieser Transporte steckt. „Erst mal habe ich in meiner Firma gefragt, ob ich da überhaupt frei kriege", erzählt sie. Ohne Zögern gab es die Zusage vom Chef, und das Diasporahaus half auch noch beim Spendenaufruf. Die zwei Busse wurden privat organisiert, der Spendenaufruf lief über Facebook, Instagram und WhatsApp und wurde von vielen innerhalb Stunden geteilt. So kommen in kurzer Zeit neben den Sachspenden noch 8.600 Euro zusammen. Auch die drei Mitfahrer mussten gefunden werden. „Alleine hätte mich meine Familie nie fahren lassen", sagt sie gerührt.
„Und dann ist noch was passiert, was unglaublich war", sagt sie. Denn natürlich habe sie die Frage beschäftigt, was vor Ort in der Ukraine überhaupt gebraucht wird und wo sie die Sachen übergeben kann. Über Facebook kam dann ein Kontakt zu einem Pater aus Horb zustande, der einen polnischen Zahnarzt an der ukrainischen Grenze kennt, der Hilfstransporte in die Ukraine hinein mitorganisiert. So erfährt sie, was vor Ort überhaupt benötigt wird, und sie bekommt die Adresse des Geländes in Polen, auf dem die Waren umgeladen werden.



Einen Hilfstransport an die polnisch-ukrainische Grenze hat Verene Schetter organisiert. Foto: Schetter

Etwa 20 Stunden dauert die Fahrt von Hechingen an die ukrainische Grenze. „Das war schon komisch", erzählt sie. In Deutschland normaler Verkehr, in Polen dann immer mehr Fahrzeuge auf der Straße, die als Hilfstransporte erkennbar sind. Und Militär überall. Immer mehr, je näher die Grenze kommt. Und trotz aller Anspannung eine Freundlichkeit, die sie überwältigt. „Alle, die man nach dem Weg fragt, auch Polizisten, wenden sich einem zu, versuchen alles, um einem zu helfen", erzählt sie.
Am Morgen nach der Übergabe der Hilfsgüter an der Grenze dann die Rückfahrt. Mit neuen Passagieren im Bus. Eine Ukrainerin aus Kiew mit ihren beiden Töchtern. Die Frau ist Rechtsanwältin, ihr Mann ein Busunternehmer, der in der Ukraine zurück bleibt und täglich sein Leben riskiert, um mit seinen Bussen Flüchtlinge aus dem umkämpften Kiew an die polnische Grenze zu fahren. „Die waren mal wohlhabend, haben ein großes Haus, in dem sie viele Leute aus der Stadt aufgenommen haben, deren Wohnungen bereits zerbombt wurden".
Es wird eine lange Fahrt nach Hechingen. Viel Zeit zum nachdenken über die zwei Kindern und ihre Mutter, die sich gerade von ihrem Mann und Vater verabschiedet haben, ohne zu wissen, ob sie ihn je wiedersehen. „Das sind alles Leute wie wir, die haben bis zum Krieg so gelebt wie wir, sich sicher gefühlt, ich hatte selten so stark das Gefühl, das könnte ich sein, diese Katastrophe hätte mir passieren können." Auch die Helfer haben sie beeindruckt. All diese Menschen meint sie, wenn sie sagt: „Der Krieg hat für mich nun ein Gesicht".
Die Mutter und ihre Töchter sind mittlerweile gut untergebracht. „Die warten nun jeden Tag auf den Anruf von ihrem Vater, ihrem Mann, und immer wenn er sich meldet, dann ist es ein guter Tag, denn dann lebt er noch", berichtet sie.



Aus dem Verlag

Aufstrich mit Kidneybohnen und Räuchertofu

Dieser vegetarische Aufstrich schmeckt wie „Leberwurst!". Ist aber gar keine. Er besteht aus Kidneybohnen und Räuchertofu. Einfach mal ausprobieren!
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

Für den Aufstrich:
1 Zwiebel
1 Knoblauchzehe
2 EL Majoran, getrocknet
175 g Räuchertofu
1 Dose Kidneybohnen, á ca. 250 g Abtropfgewicht
2 EL Petersilie, frisch, gehackt
etwas Pimentpulver
etwas Salz
etwas Pfeffer

Zusätzlich:
- 1 EL Olivenöl, nativ extra zum Braten

Zubereitung
1. Zwiebel und Knoblauch klein schneiden und in der Pfanne glasig dünsten. Wer mag, kann Zwiebel und Knoblauch auch roh lassen und fein würfeln.
2. Majoran dazugeben.
3. Den Räuchertofu würfeln.
4. Die abgespülten und abgetropften Kidneybohnen mit dem Räuchertofu und den Gewürzen zu den Zwiebeln geben und alles pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken, fertig!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR